

















der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Jahrgang 29

Nr. 06 - Donnerstag, 11. Februar 2016

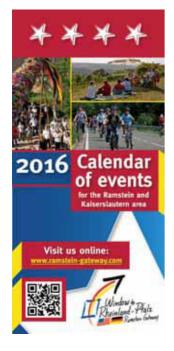
Werke von Edelgard Lösch im Museum im Westrich

Bilder, Statuen und Skulpturen von Edelgard Lösch sind derzeit im Ramsteiner Museum im Westrich zu sehen. Die Künstlerin, geboren in Niedermohr und wohnhaft in Steinwenden, hat sich in den vergangenen Jahrzehnten auch überregional einen Namen gemacht. Die Ausstellung im Ramsteiner Museum zeigt einen Querschnitt an Arbeiten ihres künstlerischen Werdegangs.

Das Museum ist dienstags und donnerstags von 8.30 bis 13 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr geöffnet sowie sonntags von 14 bis 17 Uhr.

Pensionierte Lehrer der Berufsbildenden Schule in Landstuhl bei der Besichtigung der Ausstellung.





Englischsprachiger Jahreskalender mit den "Events" 2016

Ab sofort ist im Rathaus der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach sowie im IN-FO-Center im Museum im Westrich der englischsprachige Veranstaltungskalender "Calendar of events for the Ramstein and Kaiserslautern area" für das Jahr 2016 erhältlich.

Der Veranstaltungskalender wird von den Verbandsgemeinden Ramstein-Miesenbach, Landstuhl, Bruchmühlbach-Miesau und den Landkreisen Kaiserslautern und Donnersberg publiziert für die Zielgruppe der ausländischen Stationierungsstreitkräfte. Der Kalender in englischer Sprache listet eine Reihe von Veranstaltungen aus der Region auf, die in diesem Jahr stattfinden. So können sich die englischsprachigen Gäste über eine Auswahl an unterhaltsamen Festen und Veranstaltungen unterschiedlichster Art informieren. Gerne können Sie auch für amerikanische Mieter einen Kalender abholen.

Der Veranstaltungskalender ist erhältlich im Rathaus und im INFO-Center der VG Ramstein-Miesenbach. Er kann auch im Internet unter "www.ramstein-gateway.com" als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst

→ 112

Polizeiinspektion Landstuhl

→ 06371/92290

Bei Störungen im Bereich des Kanalnetzes/Kläranlage zu Geschäftszeiten 06371/592474 oder 592475 oder 24-Std.-Störungsdienst 0170/3122734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

06371/592-300, Fax: 06371/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr Entstörungsdienst

24-Std.- Service 2 06371/70710

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

★ Störungsdienst: 0631/8001-2222 Kostenlose Notfallnummer: 0800/8456789

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

7 08 00 / 1 00 34 48

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der



Haus des Bürgers SERVICE-CENTER mit

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30 - 12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei Öfffnungszeiten:

5 0 63 71 / 592-221

Mo. 14.00 - 18.00 Uhr Di. u.Mi. 8.30 - 12.30 Uhr Do. u. Fr. 14.00 - 18.00 Uhr Sa. u. So. geschlossen



Freizeitbad Azur 7 0 63 71 / 7 15 00 Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach

Öffnungszeiten

Hallenbad:	Herbst-, V	Vinter-, Osterferien
Mo.	13.00 - 22.00 Uhr	10.00 - 22.00 Uhr
Di. bis Fr	10.00 - 22.00 Uhr	9.00 - 22.00 Uhr
Samstag	10.00 - 20.00 Uhr	9.00 - 20.00 Uhr
Sonn-u. Feiertage:	9.00 - 20.00 Uhr	9.00 - 20.00 Uhr
Sauna:		
Mo 16.00 -	22 00 Uhr gemischte Sauna	

16.00 - 22.00 Unr gemischte Sauna Di. 16.00 - 22.00 Uhr Damensauna Mi 16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna Do. 16.00 - 22.00 Uhr Herrensauna Fr. 12.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna Sa. 10.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna 9 - 20 Uhr 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna So. Feiertage 9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna



Offnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr Tel. 06371/130571, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

2 06371/838186

Das Info-Center ist vorübergehend nur noch dienstags von 8:30 – 13:00 Uhr & 13:30 – 16:30 Uhr und donnerstags von 8:30 – 13:00 Uhr & 13:30 – 18:00 Uhr geöffnet!

Das Museum ist zusätzlich sonntags von 14 - 17 Uhr geöffnet.



Revierförster Joachim Leßmeister

Sprechstunde: Montags von 15 bis 16 Uhr Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Sitzungssaal



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr Telefon: 06371/592-0 Telefax: 06371/592-199

Im Internet: www.ramstein.de E-Mail: info@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung
über das Recht auf Einsicht in das
Wählerverzeichnis und die Erteilung von
Wahlscheinen für die Landtagswahl und
die Wahlen der Bürgermeisterin/des
Bürgermeisters – der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters am
Sonntag, 13. März 2016 sowie der
etwaigen Stichwahlen der Bürger
meisterin/des Bürgermeisters - der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters
am 3. April 2016

 Am Sonntag, dem 13. März 2016 findet in Rheinland-Pfalz die Wahl des Landtages und in der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach gleichzeitig die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sowie in der Stadt Ramstein-Miesenbach der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters (Direktwahlen) statt.

Die Wählerverzeichnisse für die Gemeinden Hütschenhausen, Kottweiler-Schwanden, Niedermohr, Steinwenden und für die

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet: <u>www.ramstein-miesenbach.de</u>

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué – Druck u. Verlag – GmbH, Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 06371/9625-0, Telefax 06371/962525.

e-Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröer.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil: Verbandsgemeindeverwaltung,

Wolfgang Weber/Stefan Layes, Benjamin Hüge

Telefon 06371/592-406, Telefax 06371/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

Stadt Ramstein-Miesenbach werden in der Zeit von Montag, 22. Februar 2016 bis Freitag, 26. Februar 2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach, Am Neuen Markt 6, Zimmer 406 66877 Ramstein-Miesenbach

für Stimmberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede stimmberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine stimmberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, muss sie Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann; die dabei gewonnenen Erkenntnisse dürfen nur für die Begründung eines Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und für Zwecke der Wahlprüfung verwendet werden. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- 2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 26. Februar 2016 bis 12.30 Uhr, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach, Am Neuen Markt 6, Zimmer 406, 66877 Ramstein-Miesenbach Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 21. Februar 2016 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss spätestens bis zum 26. Februar 2016 Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen.

Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- 4. Wer einen Wahlschein für die Landtagswahl hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 45 Kaiserslautern-Land durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
 - Wer einen Wahlschein für die Wahlen der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters - der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters hat, kann an der Wahl nur durch Briefwahl teilnehmen.
- 5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - 5.1 in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte
 5.2 nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte.
 - a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 12 Abs. 9 Satz 1 der Landeswahlordnung / § 11 Abs. 8 der Kommunalwahlordnung (bis zum 21. Februar 2016) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung / § 13 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes (bis zum 26. Februar 2016) versäumt haben
 - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 12 Abs. 9 Satz 1 der Landeswahlordnung / § 11 Abs. 8 Kommunalwahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung / § 13 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes entstanden ist,
 - c) wenn ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Verbandsgemeindeverwaltung gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Stimmberechtigten bis zum Freitag, 11. März 2016, 18 Uhr, bei der Verbandsgemeindeverwaltung mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form als gewahrt.

Bei Beantragung per E-Mail sind der Name, die Vornamen, das Geburtsdatum und die Anschrift (Straße, Postleitzahl und Ort) des Antragstellers anzugeben. Darüber hinaus soll wegen der zweifelsfreien Identifikation des Antragstellers die Angabe der Wählerverzeichnis- sowie der Stimmbezirksnummer, die der Wahlbenachrichtigung entnommen werden können, erfolgen.

Falls die Zustellung der Briefwahlunterlagen an eine von der Hauptwohnung abweichende Adresse gewünscht wird, muss auch diese Adresse angegeben werden.

Ein entsprechend vorbereitetes Antragsformular steht im Internet unter <u>www.ramstein.de</u> zur Verfügung.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Tage der Wahl, 15 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus den unter Nummer 5.2 Buchst. a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Tage der Wahl, 15 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss die Berechtigung hierzu durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen. Eine stimmberechtigte behinderte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- 6. Ein Stimmberechtigter, der im Wege der Briefwahl wählen will, erhält im Einzelnen folgende Unterlagen:
 - a) Briefwahl für die Landtagswahl
 Mit dem Wahlschein werden zugleich ein amtlicher Stimmzettel des Wahlkreises,

ein amtlicher Stimmzettelumschlag,

ein amtlicher, mit der Anschrift der Verbandsgemeindeverwaltung an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehener orangefarbener Wahlbriefumschlag und

ein Merkblatt für die Briefwahl

übersandt

 b) Briefwahl für die Wahlen der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters - der Stadtbürgermeisterin/des Stadtbürgermeisters Stimmberechtigte, die einen Wahlschein für die vorstehende Wahlen beantragt haben, erhalten mit dem gelben Wahlschein zugleich

einen amtlichen Stimmzettel für diese Kommunalwahlen, einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag mit dem Aufdruck "Stimmzettelumschlag für die Kommunalwahlen", einen amtlichen, mit der Anschrift der Verbandsgemeindeverwaltung an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag mit dem Aufdruck "Wahlbrief für die Kommunalwahlen",

ein Merkblatt für die Briefwahl für die Kommunalwahlen.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt; dies hat sie der Verbandsgemeindeverwaltung vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und sich auf Verlangen ausweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Verbandsgemeindeverwaltung abgesandt werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Tage der Wahl bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Wahlbrief für die Kommunalwahl, der durch die Post übersandt werden soll, wird nicht frankiert; das Entgelt wird von der Deutschen Post AG mit dem Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur zentral abgerechnet. Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Verbandsgemeindeverwaltung oder am Tage der Wahl bis spätestens 18 Uhr bei dem für den Wahlbrief zuständigen Wahlvorstand abgegeben werden. Stimmberechtigte, die durch Briefwahl an der Landtagswahl und der Kommunalwahlen teilnehmen, müssen zwei Wahlbriefe absenden.

Ramstein-Miesenbach, 11. Februar 2016 Verbandsgemeindeverwaltung In Vertretung: Roland Palm Beigeordneter

Bilder Umzug

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen:

15. 02.: Bruno Helbardt, 85 Jahre

18. 02.: Helmut Fischer, 85 Jahre

19. 02.: Ernst Holzhauser, 73 Jahre

20. 02.: Frieda Seibel, 76 Jahre

Spesbach:

16. 02.: Anna Diehl, 80 Jahre

16. 02.: Siegfried Poltz, 82 Jahre

17. 02.: Hans Schneider, 84 Jahre

18. 02.: Heinz Koch, 75 Jahre

19. 02.: Sebastian Busch, 74 Jahre

21. 02.: Hannelore Kerchner, 75 Jahre

Kottweiler-Schwanden:

16. 02.: Wolfgang Urschel, 76 Jahre

18. 02.: Irene Rzepka, 86 Jahre

Niedermohr:

17. 02.: Karlheinz Wühr, 75 Jahre

Schrollbach:

18. 02.: Wolf Schwinge, 76 Jahre

19. 02.: Johanna Mahl, 82 Jahre

15. 02.: Erika Müller, 79 Jahre

15. 02.: Helga Pollak, 79 Jahre

16. 02.: Hans Süßdorf, 78 Jahre

17. 02.: Ella Schmidt, 77 Jahre

17. 02.: Helene Toma, 89 Jahre

17. 02.: Friedrich Weißmann, 81 Jahre

18. 02.: Hans Bahr, 85 Jahre

18. 02.: Bernadette Jung, 70 Jahre

20. 02.: Janna Krüchten, 95 Jahre

20. 02.: Isolde Weber, 73 Jahre

21. 02.: Theo Spanier, 75 Jahre

Miesenbach:

16. 02.: Waltraut Delarber, 87 Jahre

18. 02.: Gerd Dejon, 71 Jahre

Steinwenden:

15. 02.: Walter Lauenroth, 84 Jahre 19. 02.: Inge Herbert, 76 Jahre

Obermohr:

21. 02.: Mathilde Hasenfratz, 90 Jahre

Goldene Hochzeit

18. 02.: Ingrid und Heinrich Keller, Weltersbach

Ehrenamtlicher Besuchsdienst - Leitstelle Älterwerden Landkreis Kaiserslautern

Wir gratulieren allen die in diesem Monat Geburtstag feiern! Sie möchten von uns besucht werden oder Teil unseres ehrenamtlichen Teams werden? Dann rufen sie uns an!

Frau Pfeifferr und Frau Pagué freuen sich auf Sie.

Sie erreichen uns jeden Montag von 10 bis 11 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Am Neuen Markt 6, 66877 Ramstein-Miesenbach oder unter der. Telefonnummer 06371/592-183.

Ehrenamtlicher Besuchsdienst des Landkreises Kaiserslautern

Der Ehrenamtliche Besuchsdienst des Landkreises Kaiserslautern in Ramstein-Miesenbach, lädt alle Ehrenamtlichen und Interessierte am Montag, dem 15. Februar, um 15 Uhr zu unserem Info-Treffen, im Haus des Bürgers in Ramstein-Miesenbach (Jugendraum), Am Neuen Markt 4, ein.



Thema: "Sprachförderung für Senioren - bei Schlaganfall, Demenz oder Schluckbeschwerden." Referentin ist Frau Svenja Redöhl.

Wir versprechen einen interessanten Nachmittag und freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen.

Ramsteiner Wochenmarkt

- Der Frischemarkt -

Jeden Samstag 8 - 12 Uhr

Bei Minustemperaturen im beheizten Pavillon

Die Marktleute empfehlen diese Woche:

- Löwenzahn, Chicorée, Feldsalat und Endivien sowie Imker-Honig (Fa. Divivier)

Besuchen Sie den Frischemarkt am Samstagmorgen im Zentrum von Ramstein

Wieder im Programm: PC-Kurse für Menschen ab 50



Das Mehrgenerationenhaus Ramstein bietet wieder PC-Kurse für Menschen ab 50 an. Erfahrene Lotsen der "Silver Surfer" werden die Kurse leiten.

In diesem Windows 7 Grundkurs, sollen die Teilnehmer langsam an die Komplexität des sogenannten "Neuen Mediums" herangeführt werden. Die speziellen Einsteigerkurse sollen auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer bei der Beschäftigung mit dem Computer und dem Internet abgestimmt werden. Dabei soll es um folgende Inhalte gehen: Bedienen von Tastatur und Maus, Betriebssystem, Textverarbeitungsprogramm, erste Schritte ins In-

Beginn: Dienstags, 23. Februar, 16.30 – 18.30 Uhr, 8 mal 2 Stun-

Fortgeschrittenenkurs:

Für diesen Kurs sollten Vorkenntnisse in Windows 7, wie sie in den Grundkursen vermittelt oder anderweitig erworben wurden, vorhanden sein.

Beginn: Mittwoch, 4. Mai 2016, 9.30 - 11.30 Uhr, 6 mal 2 Stunden

Haben Sie Interesse an einem der Kurse, so melden Sie sich unter 06371 / 50438 im Mehrgenerationenhaus Ramstein an.



Das "Lokale Bündnis für Familien" lädt ein zum



Teenager-Kleider-Basar Samstag, 27. Februar,

9.30 - 12.00 Uhr

Mehrgenerationenhaus (MGH) in Ramstein, Landstuhler Straße 8a

Kaufen und verkaufen kann jeder! Gebrauchte Kleidung ab Größe 140, Elektronische Spiele, Konsolenspiele u.a. Tischmiete (170 x 70 cm): 7 Euro

Kuchen-/Brezel- und Getränkeverkauf Infos und Anmeldung bis 25. 2. 2016 nur Telefonisch im MGH unter 06371 - 50438

Fluglärmbeschwerden

Ansprechpartner für Ihre Beschwerden über Fluglärm finden Sie bei folgenden Stellen:

Luftwaffenamt, Abteilung Flugbetrieb in der Bundeswehr

Postfach 90 25 00, 51140 Köln

Telefon: 0800 - 8620730 (gebührenfrei) Verbindungsbüro Flugplatz Ramstein

Flugplatz Ramstein Telefon 06371 - 952655

Initiative zur Stärkung des deutsch-amerikanischen Zusammenlebens wird fortgesetzt

Im Rahmen eines Treffens am 1. Februar in Baumholder haben sich Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Projektkommunen, des rheinland-pfälzischen Innenministeriums und der Atlantischen Akademie über den Fortgang der Initiative "Willkommen in Rheinland-Pfalz! (WiR!) – Unsere Nachbarn aus Amerika" ausgetauscht. Hierbei standen die bisherigen Entwicklungen in den Gemeinden im Vordergrund. Des Weiteren wurde seitens der Vertreter des Ministeriums ein Ausblick auf die seitens des Landes vorgesehene Aktivitäten gegeben, die im Jahr 2016 durch die Atlantische Akademie koordiniert und betreut werden.

Seitens der Kommunalvertreterinnen und -vertreter konnte eine Bandbreite positiver Aktivitäten berichtet werden, die von der Initiierung deutsch-amerikanischer Veranstaltungen über die Einrichtung von englischsprachigen Ansprechpartnern in den Gemeinden bis hin zur Einführung von Begrüßungsveran-

staltungen für US-Neueinwohner reicht. Mit viel ehrenamtlichem Engagement wurden in den beteiligten Städten und Gemeinden kreative Ansätze im deutsch-amerikanischen Kontext erarbeitetet. Um diese Grundlagenarbeit langfristig zu erhalten und weiterzuentwickeln, wird der Aufbau eines regional übergeordneten Informationsportals für US-Familien als ein zentraler Baustein angesehen. Diese Aufgabe wird die Atlantische Akademie übernehmen. Ebenso wird sie als Ansprechstelle für weitere Kommunen im Umfeld der US-Standorte fungieren, die am Aufbau vergleichbarer Ak-



Projekttreffen in Baumholder. Ganz rechts Astrid Kleemann, Leiterin des Info-Centers auf der Air Base Ramstein, die die VG Ramstein-Miesenbach vertrat

tivitäten zur Förderung des deutsch-amerikanischen Zusammenlebens interessiert sind.

Durch die Initiative "Willkommen in Rheinland-Pfalz! – Unsere Nachbarn aus Amerika" werden derzeit elf Städte und Gemeinden in der Nähe der US-Standorte Ramstein, Spangdahlem und Baumholder bei der Entwicklung geeigneter Ansätze und Maßnahmen unterstützt. Ziel der Initiative ist es, freiwillige Angebote für die Einbindung von US-Bürgerinnen und Bürger in das öffentliche Leben in der Gemeinde zu schaffen und zu fördern.

TU führt BWL-Bachelor zum Wintersemester ein

Zum Wintersemester 2016/2017 können sich Studierende an der TU Kaiserslautern in einen Bachelor-Studiengang für Betriebswirtschaftslehre (BWL) einschreiben. Damit reagiert die Universität auf die wachsende Nachfrage von Studienanfängern und Studierenden, auch aus den angrenzenden Bundesländern, nach einem reinen wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang mit Bachelor-Abschluss. Dieser ergänzt nun das TU-Portfolio im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, bestehend aus dem Wirtschaftsingenieurwesen, dem seit 2007 existierenden Bachelor- und Master-Studiengang BWL mit technischer Qualifizierung sowie dem bereits etablierten Master-Studium BWL. Der neue Studiengang wird mit Zulassungsbeschränkung eingeführt.

Inhaltlich erwartet die Studierenden ein klassisches BWL-Studium, wie man es von anderen Universitäten kennt. Bis zum Wintersemester 2016/2017 werden dazu an der TU Kaiserslautern drei weitere Lehrstühle eingerichtet, je einer für Externes Rechnungswesen, Logistik sowie Betriebliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung. Die Studierenden können sich noch in den ersten zwei Semestern ohne größere Reibungsverluste entscheiden, welchen Schwerpunkt zwischen Wirtschaft und Technik sie setzen wollen. BWL, BWL mit technischer Qualifikation, Wirtschaftsingenieur oder eine Ingenieurwissenschaft mit wirtschaftswissenschaftlichen Anteilen. Weitere Informationen unter "www.wiwi.uni-kl.de".

Deutsch-Amerikanisches Bürgerbüro

Das Deutsch-Amerikanische Bürgerbüro (German-American Community Office = GACO) in Kaiserslautern gegenüber dem Rathaus ist die Anlaufstelle für Deutsche und US_Bürger und gibt Antworten auf Fragen, die das deutsch-amerikanische Zusammenleben betreffen.

Adresse: Lauterstraße 2, 67657 Kaiserslautern

Telefon: 0631-363 3010 Fax: 0631-363 3011 E-mail: info@gaco-kl.de Internet: www.gaco-kl.de

Mitteilung der Polizei

In Wohnungen eingebrochen

Hütschenhausen. In den Abendstunden des vergangenen Mittwoch, 3. Februar, drangen bisher unbekannte Täter in der Berliner Straße in ein Haus ein. Sie hebelten dazu die Kellertür auf und entwendeten Schmuck und Modeschmuck. Vermutlich die gleichen Täter gingen in gleicher Weise in ein Wohnhaus in der Eckstraße vor. Hier wurden ebenfalls mehrere Schränke und Schubladen durchwühlt, aber offensichtlich nichts gestohlen. Die Polizei Landstuhl hat in dieser Sache die Ermittlungen aufgenommen und bittet aufmerksame Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe bei der Tataufklärung. Sachdienliche Hinweise können unter der Telefonnummer 06371/9229-0 mitgeteilt werden.



Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Hier waren wir für Sie im Finsatz:

Im Internet: www.feuerwehr-ramstein.de

піві	waren wir iur Sie iin Einsatz.		
31.01. 13:00	Brandsicherheitswache Haus des Bürgers		
01.02. 08:37	Chemieunfall, Ramstein		
03.01. 12:31	Verkehrsunfall A6		
Nächste Termine:			
11.02. 19:30	Übung des Fernmeldedienstes		
12.02. 20:00	Übung der Feuerwehr Ramstein		
15.02. 18:00	Übung der Jugendfeuerwehr		
15.02. 19:30	Übung der Feuerwehr Niedermohr		

Der Kriminalpräventive Rat der Verbandsgemeinde informiert:

Die Seniorensicherheitsbeauftragten stehen mit Rat und Tat zur Verfügung

Beckmann	Bernhard	Steinwenden	06371/403657, beckmannbernhard@gmx.de
Kleemann	Volker	Ramstein-Miesenbach	06371/50508 oder 0171/8501133
Leibenzeder	Emmi	Kottweiler-Schwanden	06371/613355
Müller	Werner	Kottweiler-Schwanden	06371/943682, müller-appel@t-online.de
Weber	Horst	Steinwenden	06371/50406

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach, 0 63 71 592 - 0



Lokales Bündnis für Familien in der VG Ramstein-Miesenbach AK1 - Familie, Erziehung und Beruf! So geht's!

Eltern-Infoveranstaltung

Online durch die Pubertät oder: wie halte ich Kontakt und Vertrauen?

mit Katharina Reichert und Christoph Einig Erziehungs- und Beratungsstelle im Haus der Diakonie Kaiserslautern

Mittwoch 09.03.2016 - 18.30 Uhr

im Mehrgenerationenhaus, Landstuhler Str. 8a, 66877 Ramstein-Miesenbach



Pubertät...

- Auf der Suche · Wer bin ich? · Mein Körper verändert sich
- Wechselbad der Gefühle Loslösung vom Elternhaus
- · Kein Kind mehr aber noch kein Erwachsener sein
- Mein Handy mein bester Freund · Neues ausprobieren
 Den eigenen Weg suchen und finden · Rebellieren und ablehnen
 Himmel hoch jauchzend zu Tode betrübt
- Meine Eltern sind "out" •

Eingeladen sind Eltern von Teenagern und Interessierte. Eine Anmeldung ist erwünscht, das hilft uns bei der Vorbereitung!

Anmeldung an: Mehrgenerationenhaus, Landstuhler Str. 8a, Ramstein-Miesenbach oder mail@mgh-ramstein.de • Tel.:06371/50438

Info gibt's auch: Jugendbüro, Tel.: 06371/466 742

Finanzamt Kusel-Landstuhl mit Info-Hotline

Info-Hotline der Finanzämter: 0180/37575 400 * * 9 Cent/Minute aus dem Festnetz, max. 42 Cent mobil Montag - Donnerstag 8 bis 17 Uhr, Freitag8 bis 13 Uhr

Finanzamt Kusel-Landstuhl

Telefon: 06381/9967-0 Telefax: 06381/9967 - 21060 Öffnungszeiten des Service-Centers: Montag und Dienstag 8 – 16 Uhr 8 – 18 Uhr Donnerstag Mittwoch undFreitag 8 – 12 Uhr

Internet: www.finanzamt-kusel-landstuhl.de E-Mail: Poststelle@fa-ku.fin-rlp.de



Schüler befragen Zeitzeugen

Gemeinsames Projekt des Reichswald-Gymnasiums mit dem Docu Center Ramstein

"Geschichte erlebbar machen", "Zeigen, dass die Vergangenheit tiefe Spuren im modernen Leben unserer Zeit hinterlassen hat" -Sätze solcher Art finden sich zuhauf in den Hochglanzbroschüren von Schulbuchverlagen, fachdidaktischen Abhandlungen oder den pädagogischen Grundsatzüberlegungen über die Ausgestaltung des schulischen Geschichtsunterrichts unserer Tage. Nur selten ergibt sich die Gelegenheit, dies so konkret und anschaulich in die Praxis umzusetzen wie in der vergangenen Woche im Ramsteiner Reichswald-Gymnasium: In Zusammenarbeit mit dem Docu Center Ramstein und unter Federführung von Herrn Michael Geib und der Fachschaft Geschichte des Gymnasiums hatten Schüler der 13. Jahrgangsstufe die Gelegenheit, aktiv an den Vor-



arbeiten zu einer Sonderausstellung, die das Docu Center für die zweite Jahreshälfte plant, mitzuarbeiten.

Das Ausstellungsprojekt trägt den Arbeitstitel "Max Greger swingt die Amiclubs. Die Geschichte der US-amerikanischen Clubs in der Westpfalz". Es geht darum, aufzuarbeiten, welche Bedeutung der Musiker Max Greger für die Nachkriegskultur in Deutschland hatte und welche Beziehungen zu den $\bar{\text{US}}$ -amerikanischen Clubs in der Region bestanden. Ferner soll thematisiert werden, welche Rolle die US-amerikanischen Clubs für die Veränderung des Freizeitverhaltens und der Lebensgewohnheiten in Ramstein und Umgebung gespielt haben.

Hierzu begannen die Schüler bereits im Vorfeld Zeitzeugen, vorwiegend aus dem eigenen familiären Umfeld, ausfindig zu machen und andererseits an der Erforschung und Aufbereitung einzelner Exponate aus dem umfangreichen Archiv des Docu Center zu arbeiten. Dabei beschäftigte sich eine Arbeitsgruppe mit vorbildlicher Akribie mit dem Gästebuch des traditionsreichen Gasthauses Keller in Ramstein - ein Dokument, das reiche Erinnerungen an eine vergangene Zeit versammelt, die wieder zum Sprechen gebracht werden müssen.

Um möglichst viele interessante Zeitzeugen zu finden und möglichst viele Erinnerungen festhalten zu können, hatte das Docu Center vor zwei Wochen die Ramsteiner Bevölkerung über das Amtsblatt aufgerufen, mit dem Museum in Kontakt zu treten. Auf diese Weise konnte eine Liste mit sechs ganz unterschiedlichen Zeitzeugen zusammengestellt werden.

Besonders reizvoll war nun der erste Teil der Arbeit: Es galt zunächst, die Gespräche inhaltlich und methodisch vorzubereiten.

Schließlich begaben sich kleine Teams von jeweils zwei bis drei Schülern und Lehrern den ganzen Tag über hinaus aus dem Gymnasium in die Häuser der Zeitzeugen. Besonders reizvoll waren diese die Generationen verbindenden Gespräche über das alltägliche Leben im nachkriegszeitlichen



Ramstein, wenn Berührungspunkte zur Geschichte der eigenen Familie zur Sprache gekommen sind. So wurde konkret erfahrbar, dass die Geschichte keine tote Materie ist, sondern in den Familien und in der eignen Heimat in lebendigen Erinnerungen, in Gegenständen, Photographien und alten Gebäuden weiter lebt, wenn man nur seine Augen und Ohren dafür öffnet.

So wurden die großen Entwicklungen der Weltgeschichte in vielen kleinen privaten Geschichten in den Familien erfahrbar. Die Erinnerung hieran zu bewahren ist eine wichtige Aufgabe jeder nachwachsenden Generation. Hierzu haben die Oberprimaner des Reichswald-Gymnasiums mit ihrem großen Arbeitseinsatz einen wertvollen Beitrag geleistet. Ein herzlicher Dank der Schule gilt dem Docu Center Ramstein und Herrn Geib, der die sehr ertragreichen und in mühevoller Kleinarbeit vorbildlich dokumentierten Arbeitsergebnisse in seine Ausstellung einfließen lassen wird, und besonders den vielen Bürgern aus Ramstein, Miesenbach, Landstuhl und Fockenberg, die so viel Zeit und Mühe für die sehr interessanten und aufschlussreichen Gespräche aufgebracht haben und damit dieses besondere Projekt möglich gemacht haben.

Einschreibung der Schulanfänger (Kannkinder) im Schuljahr 2016/17

Die Einschreibung der Schulanfänger (Kannkinder) im Schuljahr 2016/17 in den Grundschulen der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach findet wie folgt statt:

Grundschule Hütschenhausen

Montag, 22. Februar 2016, von 09.00 – 11.30 Uhr Mittwoch, 24. Februar 2016, von 09.00 – 11.30 Uhr

im Schulhaus Spesbach, Schulstraße 3

Grundschule Ramstein-Miesenbach (Wendelinusschule)

19. Februar 2016, von 09.00 – 12.00 Uhr 22. Februar 2016, von 08.30 – 13.00 Uhr Freitag,

in der Wendelinusschule im Stadtteil Ramstein, Nollstraße 32

Grundschule Steinwenden

19. Februar 2016, von 09.00 - 11.00 Uhr

Montag, 22. Februar 2016, von 09.00 - 11.00 Uhr

in der Grundschule Steinwenden, Goethestraße 1 angemeldet.

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind (Kannkinder), können angemeldet werden.

Bei der Anmeldung ist eine Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch oder der Aufnahmebescheid/Registrierschein, bei getrennt lebenden Eltern ist ein Sorgerechtnachweis

Die Eltern unterrichten die Schulleiterin / den Schulleiter über eine offensichtliche oder vermutete Behinderung des Kindes.



Schulleiterin Dr. Sonja Tophofen (links) und Georg Bastian (3.v.l.), Leiter des Schulsanitätsdienstes, mit Ausbildern und Rettungssanitätern des DRK sowie Mitgliedern des Schulsanitätsdienstes vom Ramsteiner Reichswald-Gymnasium.

Fortbildung "Erste Hilfe" am Reichswald-**Gymnasium**

Schon seit Jahren leistet der Schulsanitätsdienst des Reichswald-Gymnasiums in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz eine vorbildliche und in vielen Feldern auch schon mehrfach mit Preisen ausgezeichnete Arbeit. Unter der Leitung der beiden Lehrkräfte Georg Bastian und Nicole Junker kümmert sich eine Gruppe sehr engagierter Schüler verschiedener Altersgruppen um die Vorbereitung und die Schulung wichtiger Maßnahmen für den Fall, dass Erste Hilfe bei Unfällen, Verletzungen oder Erkrankungen im Umfeld der Schule geleistet werden muss. Entsprechend professionell und umfassend ist auch die technische Ausstattung des Sanitätsraumes am Ramsteiner Gymnasium.

Am Freitag vergangener Woche hatte das Kollegium des Gymnasiums die Gelegenheit, an einer mehrstündigen Fortbildungsveranstaltung teilzunehmen, die speziell auf die Bedürfnisse und Anforderungen im Schuldienst zugeschnitten war: Was ist bei Wunden, Brüche, Problemen mit Atmung und Kreislauf zu tun? Welche rechtlichen Bestimmungen gelten für die Versorgung der Schüler mit Medikamenten? Wie ist mit Allergien und Unverträglichkeiten umzugehen? Welche Vorkehrungen sind im Rahmen von Klassenausflügen zu treffen?

Fragen dieser Art wurden unter Anleitung von Fachkräften des Deutschen Roten Kreuzes und mit Hilfe eines eigens hierfür angereisten Notarztes theoretisch besprochen und in ihrer praktischen Umsetzung erprobt. Schulleitung und Kollegium danken dem Deutschen Roten Kreuz und allen an der Organisation Beteiligten, besonders Herrn Georg Bastian, für ihren großen Einsatz und für einen sehr lehrreichen und gelungenen Studientag.



Die "Miteinander-AG des Ramsteiner Reichswald-Gymnasiums feierte gemeinsam mit Schülern der Reha-Westpfalz Fastnacht.

Gymnasiasten feiern zusammen mit Förderschülern

Auch in diesem Jahr haben Schüler des Ramsteiner Reichswald-Gymnasiums die Fastnachtsfeier der Förderschule der Reha-Westpfalz in Landstuhl mitgestaltet.

Organisiert wurde die Feier von der "Miteinander-AG", eine Arbeitsgemeinschaft, die regelmäßig gemeinsame Ausflüge, Aktivitäten oder das gemütliche Beisammensein von Schülern der Förderschule und Schülern des Gymnasiums plant und durchführt. Zu musikalischen Klassikern aus verschiedenen Zeiten wurde gemeinsam getanzt und geschunkelt. Mit auf dem Programm der kleinen Prunksitzung standen zahlreiche Gesangs- und Redebeiträge der Landstuhler Förderschüler.

Der Ausflug der Schülergruppe des Gymnasiums wurde vom "Arbeitskreis Barrierefreiheit" der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach unterstützt. Hierfür sagt die Schule herzlichen Dank.

Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 - 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 - 12 Uhr. Kreis Landstuhl: Am 13./14. 02. ZA Atila Tan, Hauptstraße 83, Bann, Tel. 06371/611391.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/89290929.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesenbach

Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Caféteria), Bereitschaftsdienst-Tel.Nr.: 116117. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr - Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr - Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-

Deutsches Festnetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.). Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 0180-5-258825-66882 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 0180-5-258825-66879.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum. Telefon 0 63 81 - 935 935. Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung. Dienstzeiten: Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr - Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1. Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

(Rufbereitschaft nur nach tel. Veranmeldung)

Am 13./14. 02. Dr. Schulz, Saarbrückerstraße 85a, Landstuhl, Tel. 06371/2223.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei jd. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransport des DRK: Tel. 0 63 71/1 92 22

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern: 08 00 / 111 0 111 und 08 00 / 111 0 222

Oder als TelefonSeelsorge im Internet unter:

www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.

Seelsorge und Lebensberatung

ein christl. Beratungsdienst von Treffpunkt Seelsorge e.V. –
 Terminvereinb.: 07 00/23 121 139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

Schwangeren- und Familienberatungsstelle Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 06371/2285, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00-16.00 Uhr, Do 14.00-18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Babyladen geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle "Donum Vitae":

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung – Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbetreuung Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl, Tel. 0 63 71 / 6 19 69 10 Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pfalzklinikums für Psychiatrie und Neurologie: Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (06349) 900 2555 Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (06349) 900 2525 Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline "Ess-Störungen"

des Pfalzinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie: (0 63 49) 900 33 33 Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Meetings der Selbsthilfegruppe "Anonyme Alkoholiker" in Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vordere Fröhnstr. 5, Telefon 0 63 71 - 91 32 22

Sprechzeiten: 1. Montag im Monat von 19.30-21.30 Uhr

Meetings der "Anonymen Alkoholiker" in Kaiserslautern, Pariser Straße 23, Telefon 0631-19295

Montags – samstags 19.30 Uhr, sonntags 16 Uhr

Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfezentrum Kaiserslautern Telefon: 0631-316440

Kontakt- u. Beratungsstelle "Querbeet"

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus) Telefon: 0 63 71/5 98 08 38, Fax: 0 63 71/5 98 08 36

E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr

Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an.

Weitere Informationen unter: www.kops-kl-de (Stichwort: Querbeet)

Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige. Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr. Treffpunkt erfahren Sie auf der Homepage: www.s-l-d.jimdo.com 1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

Apotheken-Bereitschaftsdienstplan vom 11. bis 19.02.16 (Ramstein Umkreis: 20 km)

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr. **Stand:** 8.02.2016 - Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktuellen Bereitschaftsdienstplan finden Sie, wie oben beschrieben, unter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Internet. Do., 11.02.: St. Hubertus-Apotheke, Landstuhler Str. 2, Ramstein, Tel.: 0 63 71/5 07 08.

Fr., 12.02.: Kur-Apotheke, Kaiserstr. 40, Landstuhl, Tel.: 06371/3025.

Sa., 13.02.: Löwen-Apotheke im Kaufland, Torfstr. 10, Landstuhl, Tel. 06371/9461560.

So., 14.02.: Markt-Apotheke, Kottweiler Str. 1, Miesenbach, Tel.: 06371/96280.

Mo., 15.02.: Markt-Apotheke, Am Alten Markt 7, Landstuhl, Tel.: 06371/62009.

Di., 16.02.: Adler-Apotheke Harenberg und Schmitt, Hauptstr. 5a, Glan-Münchweiler, Tel. 06383/316 und Moor-Apotheke, St. Wendeler Str. 15, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/50141.

Mi., 17.02.:Vital-Apotheke im Mediceum, Kaiserstr. 171, Landstuhl, Tel.: 063 71 /61 11 61 11 und Mühlbach-Apotheke, Kaiserstr. 73d, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 063 72 / 13 01.

Do., 18.02.: Felsen-Apotheke, Eisenbahnstr. 20, Kindsbach, Tel.: 06371/18258 und Sonnen-Apotheke, Kaiserstr. 99, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/6811.

Fr., 19.02.: Höhen-Apotheke, Hauptstr. 43a, Queidersbach, Tel.: 06371/3324 und Herrenberg-Apotheke, Hauptstr. 104, Reichenbach-Steegen, Tel. 06385/1444.



Gemeinde Hütschenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18:30 Uhr am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im Bürgerhaus Hütschenhausen, Eingang Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Seniorentreff "Gemütliche Runde" der Ortsgemeinde Hütschenhausen

Das nächste Treffen der "gemütlichen Runde" findet am Freitag, 12. Februar, um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Hütschenhausen statt. An diesem Nachmittag gestaltet die Schule für Logopädie das Programm mit kurzweiligen Einlagen.

Das Team lädt zu dieser Veranstaltung herzlich ein. Der Gemeindebus fährt ab 14 Uhr die bekannten Haltestellen an.

Aktiv für die Zukunft! Einladung zur Informationsveranstaltung der Dorferneuerung!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am **Donnerstag, dem 18. Februar 2016** geht es weiter mit der Dorferneuerung in Hütschenhausen!

Im vergangenen halben Jahr haben wir im Rahmen unserer Dorfmoderation gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Vielzahl von Ideen für die Weiterentwicklung von Hütschenhausen entwickelt! In diesem Jahr möchten wir nun mit der Planung und Umsetzung der ersten Projekte aus der umfangreichen Maßnahmenliste beginnen.

Die Bürgerbeteiligung in Hütschenhausen war ein voller Erfolg! Durch die hohe Mitwirkungsbereitschaft unserer Einwohner bei der Fragebogenaktion und bei den Arbeitsgruppensitzungen konnten insgesamt über 80 Maßnahmen für eine nachhaltige Ortsentwicklung erarbeitet werden. Die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses wurden nun zusammengefasst und sollen bei der Abschlussveranstaltung zur Dorfmoderation präsentiert werden. Wir laden Sie daher ganz herzlich am

Donnerstag, dem 18. Februar 2016 um 19:00 Uhr in unser Bürgerhaus in Hütschenhausen ein!

Bei der Veranstaltung wird Frau Julia Kaiser vom beauftragten Planungsbüro "stadtgespräch" aus Kaiserslautern die Ergebnisse der Dorfmoderation präsentieren und die weitere Vorgehensweise bei der Dorferneuerung vorstellen. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Projektpriorisierung.

Gemeinsam mit den Anwesenden wollen wir die Projekte ermitteln, die den Bürgern für die Weiterentwicklung der Gemeinde am Wichtigsten sind. Eingeladen sind nicht nur die Arbeitsgruppenmitglieder, sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger!



Kommen Sie und nutzen Sie die Chance sich aktiv an der Weiterentwicklung unserer Gemeinde zu beteiligen!

Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zur Dorferneuerung in Hütschenhausen:

Gemeinde Hütschenhausen: Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister (06372) 509350 Planungsbüro stadtgespräch: Ortsplanerin Julia Kaiser (0631) 750 041 61

Ralf Leßmeister Ortsbürgermeister

Chancen für Landwirtschaft und Naturschutz

Info-Veranstaltung Agrarumweltmaßnahmen in Hütschenhausen

Im Rahmen des laufenden Flurbereinigungsverfahrens Hütschenhausen, Schwarzbach/Glan hatte das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westpfalz zu dieser Informationsveranstaltung geladen.

Die Veranstaltung richtete sich in erster Linie an solche Landwirte, die Interesse an Maßnahmen zum Vertragsnaturschutz haben. Durch entsprechende Flächenzuteilung im Flurbereinigungsverfahren besteht die Möglichkeit, Vertragsnaturschutzmaßnahmen dort zu bündeln, wo noch naturschutzfachlich besonders hochwertige Flächen vorhanden sind. In der Moorniederung sind dies vor allem artenreiche Feucht- und Nasswiesen. Besonders wegen mangelnder Rentabilität aufgegebene, Brache fallende Wiesen können durch eine zusätzliche finanzielle Förderung wieder in eine – allerdings extensive – landwirtschaftliche Nutzung überführt werden.

Mit knapp 50 interessierten Teilnehmern war der Sitzungssaal des Bürgerhauses quasi bis auf den letzten Platz gefüllt. Neben Vorstandsmitgliedern der Teilnehmergemeinschaft Hütschenhausen sowie zahlreich erschienenen Landwirten, örtlichen Naturschutzgruppen und interessierten Bürgern waren auch Vertreter der am Flurbereinigungsverfahren beteiligten Verbandsgemeinden Ramstein-Miesenbach sowie Bruchmühlbach Miesau sowie der Ortsgemeinde Hütschenhausen vertreten. Desweiteren nahmen auch Mitarbeiter des Forstamtes Kaiserslautern sowie der Oberen Naturschutzbehörde bei der SGD Süd an dem Termin teil.

Das Beraterteam setzte sich aus Mitarbeitern der landesweiten Agrarumweltberatung sowie der Landentwicklung bei den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum, der Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz, der Unteren Naturschutzbehörde sowie der Planungsbüros gutschker-dongus (Vertragsnaturschutzberatung) und entra (Regionalentwicklung) zusammen. Anhand mehrerer kurzer Vorträge wurden die Zuhörer in die The-

Anhand mehrerer kurzer Vorträge wurden die Zuhörer in die Thematik eingeführt. Neben den grundsätzlichen Aspekten zum Beratungsansatz Landwirtschaft – Naturschutz standen vor allem praktische Möglichkeiten der Umsetzung vor Ort im Fokus der Veranstaltung. Neben dem Rheinland-Pfälzischen Agrarumweltprogramm EULLa besteht hierbei auch die Möglichkeit, zum Beispiel über naturschutzfachliche Ausgleichsverpflichtungen der umliegenden Gemeinden sinnvolle Maßnahmen umzusetzen. Über dalaufende Flurbereinigungsverfahren können hierzu geeignete Flächen bereitgestellt und in Schwerpunktbereichen konzentriert werden.

Als weiterer interessanter Aspekt wurde das landesweite Projekt Partnerbetrieb Naturschutz vorgestellt. Im Rahmen der neugeschaffenen LEADER-Region Glantal-Westrich sollen weitere För-

Jugendworkshop in Hütschenhausen

Kids und Jugendliche mit tollen Ideen für ihre Gemeinde

Am Dienstagnachmittag letzter Woche lud Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister zu einem Jugend-Workshop alle interessierten Kinder und Jugendliche der Ortsgemeinde Hütschenhausen ein. Er konnte über 30 Kids und Jugendliche im Bürgerhaus in Hütschenhausen begrüßen, die im Rahmen des laufenden Dorferneuerungsprozesses ihre Iden und Wünsche artikulieren und mit einbringen konnten. Der Nachmittag wurde vom Planungsbüro "stadtgespräch" moderiert und die jungen Bürgerinnen und Bürger benannten zunächst aus ihrer Sicht Stärken und Schwächen in den einzelnen Ortsteilen der Gemeinde und durften dann eigene Projektideen und Wünsche vorbringen. Voraus ging eine Fragebogenaktion in der Grundschule Hütschenbausen an der sieh über

schule Hütschenhausen, an der sich über 100 Schülerinnen und Schüler beteiligten. Auch diese Rückmeldungen werden in die Gesamtauswertung mit einfließen und durch das beauftragte Planungsbüro in eine Prioritätenliste eingearbeitet. Die Ergebnisse der bisherigen vier "Erwachsenen-Workshops" und des Jugend-Workshops werden nun zu einer Gesamtdokumentation zusammengefasst und am Donnerstag, dem 18. Februar, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Hütschenhausen im Rahmen einer Abschlussveranstaltung vorgestellt.



Ortsbürgermeister Leßmeister zeigte sich erstaunt über die vielen guten Anregungen und Vorschläge der jungen Gemeindemitglieder und bedankte sich bei allen ganz herzlich für die Mitarbeit und Unterstützung. "Ihr habt heute ganz tolle Beiträge geliefert und ich bin sicher, dass wir auch mit eurer Mithilfe und euren Ideen das eine oder andere Projekt gemeinsam umsetzen werden", so Leßmeister in seinen Schlussworten.

(Foto: OG Hütschenhausen)

deranreize für Landwirte geschaffen werden, die sich als Partnerbetrieb zertifizieren lassen.

Der Nachmittag endete mit einer anregenden Diskussion zwischen den Teilnehmern und dem Beraterteam. Mehrere örtliche Landwirte und Grundeigentümer bekundeten ihr Interesse, aktiv an künftigen Vertragsnaturschutzprojekten teilzunehmen.

Für weitere Informationen und Fragen zum Thema Vertragsnaturschutz steht Ihnen Herr Martin Brüggehofe gern zur Verfügung, Telefon 0631/3674-240, E-Mail: Martin.Brueggehofe@dlr.rlp.de

Second-Hand-Basar

"Rund ums Kind"
Wann: Am Freitag, 26. Februar, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Wo: Im Bürgerhaus in Hütschenhausen

Gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Bilderbücher, Spiele, Puzzles (bitte vollständig) Kindersitze, Betten, Kinderwaggen, Hochsitze, Fahrräder....

Maximal 50 Artikel

Wer & Wie: Jeder kann sich beteiligen.

In der Kita erhalten Sie unter der Nummer

06372-8381

ab Mittwoch, 17. Februar, in der Zeit von 10.00

Uhr bis 15.00 Uhr

Ihre persönliche Verkaufsnummer, sowie alle

weiteren Informationen.

Abgabe Ihrer mit Verkaufsnummer, Größe und Preis gekennzeichneten Verkaufsartikel ist am Donnerstag, den 25. Februar, von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Bürgerhaus.

Auf Ihr Kommen freuen sich Elternausschuss, Förderverein und die Erzieherinnen der Prot. Kita "Regenbogen"

Prinzessin Anne I. und Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister inmitten der Kindergartenkinder (Foto: OG Hütschenhausen).

Hoher Besuch im katholischen Kindergarten Hütschenhausen

Prinzessin "Anne I." gibt sich die Ehre

Hoher Besuch kündigte sich vergangenen Freitag im katholischen Kindergarten in Hütschenhausen an. Die Karnevalsprinzessin der Ramsteiner Bruchkatzen "Anne I." besuchte mit einer Bruchkatzen-Abordnung zusammen mit Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister den Kindergarten.

Viele Kindergartenkinder sahen zum ersten Mal in ihrem Leben eine "echte" Prinzessin und waren begeistert von der hübschen und sympathischen Tollität "Anne I.". Gegen 11 Uhr versammelten sich alle Kinder und Erzieherinnen in der kleinen Turnhalle des Kinder-

gartens, wo sie gemeinsam auf das "Highlight" des Tages warteten. Pünktlich um 11.11 Uhr trafen Prinzessin Anne I. und Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister ein und die Kinder begrüßten beide mit einem Faschingslied. Danach erklärte Anne I. den Kindern, wie man Karnevalsprinzessin wird und welche Aufgaben sie während der Faschingskampagne übernehmen muss. Dann überraschte sie Ortsbürgermeister Leßmeister mit einer karnevalistischen Aufgabe und er musste gegen zwei Kindergartenkinder im "Bobbycar-Rennen" antreten. Bei dem lustigen Rennen unter dem Beifall der Kinder musste sich der Ortschef leider knapp geschlagen geben. Zum Abschluss sangen alle gemeinsam noch das bekannte Faschingslied "Rucki-Zucki" und dann verabschiedete sich die Prinzessin mit ihrem Gefolge wieder, natürlich nicht ohne den Kindern noch ein paar süße Leckereien und ihre Autogrammkarte zu schenken. Alle waren sich im Nachhinein einig: Es war wieder eine schöne und lustige Faschingsfeier, und so freuen sich das Erzieherinnen-Team und alle Kinder schon jetzt auf die "5. Jahreszeit" im nächsten Jahr.



Gemeinde Steinwenden

Ortsbürgermeister Matthias Huber

Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschaftshaus Steinwenden

Tel. 06371/71625, mobil 0160 2331924

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen



Steinwendens älteste Bürgerin feiert 104. Geburtstag

Am Mittwoch vergangener Woche, dem 3. Februar, feierte Frau Luise Schneider aus Weltersbach Ihren 104. Geburtstag. Frau Schneider, die von ihrer Tochter und dem Urenkel Christian liebevoll umsorgt wird, konnte an diesem Tag viele Glückwünsche entgegen nehmen. Neben der Familie und den Nachbarn gratulierten auch Pfarrer Schäfer, der Kreisbeigeordnete Dr. Walter Altherr und Bürgermeister Matthias Huber. Gut gelaunt erzählte die rüstige Jubilarin von den guten alten Zeiten. Auf die Frage nach dem Geheimnis für Ihr langes Leben antwortete Sie: "Der liebe Gott muss mich wohl vergessen haben." Nochmals herzlichen Glückwunsch im Namen aller Bürgerinnen und Bürger von Steinwenden! Matthias Huber, Ortsbürgermeister



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Die Sprechstunde mit der Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz findet jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses statt.

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Kindertagesstätte "Bärenbusch" Kottweiler-Schwanden

Second-Hand-Basar "Alles für's Kind"

Samstag, 5. März, 13.30 – 16 Uhr

in der Sulzbachhalle Kottweiler-Schwanden mit Kaffee und Kuchen

Nummernvergabe ab

Montag, 22. Februar. in der Kita 06371-50697



Gemeinde Niedermohr

Ortsbürgermeister Armin Rinder

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Armin Rinder: Ort und Zeitpunkt nach telefonischer Vereinbarung unter 06383-7011 oder niedermohr@web.de

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen



Am 30. Januar 2016 feierte Franz Noll aus Niedermohr seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar befindet sich bei bester Gesundheit. Zu den Gratulanten gehörten auch Ortsbürgermeister Armin Rinder, der die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte und Kreisbeigeordneter Dr. Walter Altherr, der für den Landkreis gratulierte.

Elke Jäger feiert ihr 25-jähriges Dienstjubiläum

Vergangenen Mittwoch konnte die Erzieherin Elke Jäger ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Der Ortsbürgermeister Armin Rinder lud aus diesem Anlass zu einem kleinen Sektempfang in die Räumlichkeit der Kindertagesstätte "Sterntaler" in Niedermohr ein. Wie Armin Rinder in seiner Rede zurückblickte, nahm Frau Elke Jäger im August 1989 ihre Tätigkeit als Erzieherin im Nardini-Klinikum in Pirmasens auf, ehe sie von Dezember '89 bis Juli 2005 im Gemeindekindergarten in Dunzweiler arbeitete. Danach war sie in der Grundschule Bruchmühlbach als Sprachförderkraft tätig.



(VI.) Ortsbürgermeister Armin Rinder, die Jubilarin Elke Jäger und die Kita-Leiterin Katharina Wolf.

Seit dem 4. Oktober 2006 ist Frau Jäger in der Kindertagesstätte "Sterntaler" in Niedermohr, wo sie für die "Regebogen-Gruppe" zuständig ist.

Als Dank und Anerkennung für die der Allgemeinheit geleisteten Dienste überreichte Ortsbürgermeister Armin Rinder die Urkunde des Landes Rheinland-Pfalz. Dem Dank schloss sich die Leiterin Katharina Wolf im Namen der Kindertagesstätte an.



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde mit dem 1. Stadtbeigeordneter Ludwig Linsmayer Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209, Telefon: 0 63 71/592 - 100

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen



Informierten sich an Ort und Stelle über den Fortgang der notwendigen Arbeiten in Miesenbach (v.r.:) 1. Beigeordneter Ralf Hechler, Bauamtsleiter Klaus Schaefer und Steffen Harth, Leiter des Kanalwerks der Verbandsgemeinde.

Vorbereitende Arbeiten zur Erschließung des Miesenbacher Baugebietes

Erschließungsarbeiten beginnen voraussichtlich im Sommer

Im Stadtteil Miesenbach entsteht im Sommer ein neues Baugebiet im Bereich der Mackenbacher Straße. Das Vermessungs- und Katasteramt Westpfalz führt derzeit die notwendigen Vermessungsarbeiten durch. Damit die geplanten Erschließungsarbeiten für das neue Baugebiet im Spätsommer oder Herbst beginnen können, wurden auf dem Areal bereits jetzt die ersten Baumfällungen vorgenommen. Die Arbeiten wurden von einer Fachfirma aus dem Kreis Kusel ausgeführt. Weiterhin mussten im Bereich des geplan-

ten Regenrückhaltebeckens an der Mackenbacher Straße umfangreiche Mulcharbeiten durchgeführt werden.

Die Nachfrage nach baureifen Grundstücken in Ramstein-Miesenbach hatte den Stadtrat bereits im Dezember 2002 dazu veranlasst einen Bebauungsplan für den Bereich an der Mackenbacher Straße auf den Weg zu bringen. Dieser scheiterte jedoch an Bedenken der betroffenen Bürger und einzelner Fachbehörden. Daraufhin wurde zunächst einmal ein Baugebiet im Stadtteil Ramstein realisiert.

Die Nachfrage nach Bauplätzen blieb jedoch hoch, so dass der Stadtrat mit geänderter Planung im November 2011 einen neuen Versuch zur Aufstellung eines Bebauungsplanes in Miesenbach unternahm. Nach mehrmaligen Nachbesserungen und dreimaliger öffentlicher Auslegung des Planes fasste der Stadtrat schließlich am 19. Dezember 2014 den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan "Am kleinen Wäldchen", der seit Januar 2015 rechtskräftig ist.

Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Am kleinen Wäldchen" im Stadtteil Miesenbach werden insgesamt 45 Baugrundstücke ausgewiesen. Das Baugebiet hat eine Fläche von rund 47.500 Quadratmetern, die durchschnittliche Bauplatzgröße beträgt 620 Quadratmeter.

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Am Samstag 27.Februar 2016, von 13-15 Uhr im Kindergarten "Struwwelpeter" Seufzerweg 3a, Ramstein

Verkauft werden gut erhaltene Kinder- und Babykleidung für den Sommer und Spielsachen.

20% des Erlöses sind für den Kindergarten bestimmt. Verkaufsnummern erhalten Sie bis zum 15. Februar unter Tel. 0176-74 13 31 16 (9-18 Uhr).

Es erwartet Sie außerdem ein leckeres Kuchenbuffet mit gemütlicher Cafe-Ecke, auch zum Mitnehmen.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Elternausschuss und das Team des "Struwwelpeter"

Frühjahrsbasar 2016

des Montessori-Kindergartens "St. Nikolaus" Ramstein Samstag, 5. März, 10 - 13 Uhr

in der Kita Ramstein, Landstuhler Straße 8b.

Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist bestens gesorgt. 20 % des Verkaufspreises kommen dem Kindergarten zugute.

Keine Grundgebühr!

Nummernvergabe ab Montag, 22. Februar, unter Telefon 01590-1020676 (Frau Wieczorek).

Auf Ihr Kommen freut sich der Förderverein des Montessori Kindergartens und das Erzieherinnen-Team.

KINDERKLEIDER- UND SPIELZEUGBASAR Samstag, 5. März, 10.00 – 12.00 UHR



Die Kindertagesstätte KINDERPLANET veranstaltet einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar am Samstag, 5. März, in der Mehrzweckhalle am Kiefernkopf in Miesenbach.

Anmeldung und Tischreservierung unter Telefon **06371 50960**. Verkauft werden Spielsachen sowie gut erhaltene Kinderkleidung.

An der Mehrzweckhalle gibt es gute Parkmöglichkeiten! Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen können sie sich nach ihrem Einkauf entspannen.

Tischmiete: 8 €

Einlass für Verkäufer 09.30 Uhr Einlass für Kunden 10.00 Uhr

Fortbildung zum Thema Tod und Trauer im Kindergarten

Ende Januar fand für die Erzieherinnen der drei städtischen Kindertagesstätten der Stadt Ramstein- Miesenbach ("Kinderplanet", "Pinocchio" und "Struwwelpeter") eine gemeinsame Fortbildung statt zum Thema "Tod und Trauer" sowie den Umgang mit betroffenen Kindern und Angehörigen

Referentin des Nachmittags war Ursula Zirkel vom Caritas Zentrum Kusel. Die Diplom- Sozialpädagogin (FH) ist auch in der ambulanten Hospiz tätig.





Der Inhalt der Fortbildung war in verschiedene Bereiche untergliedert. Zum einen ging es um die Begleitung von trauernden Kindern und wie die Erzieherinnen unterstützend dabei helfen können. Zum anderen erläuterte Frau Zirkel auch das Verhalten und die Vorstellungen, die Kinder im Alter bis zu 6 Jahren zum Thema Tod haben.

Die Todesvorstellungen der Kinder von Geburt bis zum Alter von 6 Jahren waren ebenfalls Bestandteil des Nachmittags. Es fanden verschiedene Gruppenarbeiten mit den 40 Teilnehmenden statt, die vorgestellt und besprochen wurden. Anschließend konnte gezielt auf die Fragen der Anwesenden eingegangen werden. Frau Zirkel hatte außerdem verschiedene Kinderbücher zum Thema mitgebracht. Die Fortbildung fand in den Räumen der Kita "Kinderplanet" in Miesenbach statt und ist bei den Teilnehmerinnen sehr gut angekommen. Ein herzliches Dankeschön geht an den Vertreter des Trägers, den Stadtbeigeordneten Hans Jörg Schweitzer, der dies ermöglicht hat. Ein besonderer Dank geht an Ursula Zirkel, die eine abwechslungsreiche Fortbildung zu diesem nicht einfachen Thema bot.

Öffnungszeiten der Grünabfallsammelstelle der Stadtgärtnerei

Die Grünabfallsammelstelle der Stadtgärtnerei Ramstein-Miesenbach in der Talstraße hat folgende Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 - 16.00 Uhr Samstag 9.00 - 12.00 Uhr



Haus des Bürgers Ramstein-Miesenbach

Osterrätsel in der Stadtbücherei

Liebe Kinder und Jugendliche, bis einschließlich Freitag, 11. März, liegen Osterrätsel für die Altersstufen 4 – 7 Jahre und 8 – 12 Jahre zum Rätseln in der Stadtbücherei aus. Abgabeschluss ist zugleich der 11. März Es gibt wieder Büchergutscheine, Schwimmbadkarten und kleine Sachpreise zu gewinnen.

Die öffentliche Auslosung der Gewinner erfolgt am Montag, 14. März, um 16.00 Uhr in der Bücherei.

Viel Spaß beim Knobeln wünscht euch euer Team der Stadtbücherei!



Kinder des Ramsteiner Montessori Kindergartens besuchen die Stadtbücherei

Wie kann ein Flugzeug fliegen? - Mit dieser Fragestellung machten sich die Forscherkinder des Montessori Kindergartens St. Nikolaus in Ramstein auf den Weg in die Stadtbücherei ihrer Heimatstadt.

Im Rahmen der Projektarbeit von Bettina Becker, die sich zurzeit im letzten Jahr der Ausbildung zur Erzieherin befindet, gingen die Kinder im Vorfeld bereits auf "luftige Entdeckungs- und Forscherreise". Nun stellte sich die Frage, wie das mit dem Fliegen geht. Um hierauf eine kindgerechte, verständliche Antwort zu finden besuchten sie die Stadtbücherei in Ramstein-Miesenbach im Haus

Die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei in Ramstein unter der Leitung von Karin Leiner begrüßten die Kinder freudig und in äußerst angenehmer Atmosphäre. Karin Leiner und ihr Team waren über die Problemstellung der kleinen Forscher bereits im Vorfeld informiert wurden und zeigten sich gut vorbereitet. So hatte sie eine Vorauswahl von Büchern getroffen. Schnell wurden die kleinen Forscher hier fündig. Gegen Ende des Besuches wurde den Kindern nicht nur ihre Forscherfrage beantwortet, sie hatten auch einen wunderschönen Lesevormittag und gewannen einen Einblick in die Nutzung und den Ablauf einer Buchausleihe.

"Vielen Dank. Wir kommen wieder!", war die abschließende Meinung aller Forscherkinder, die mit strahlenden Gesichtern, voll von neuen Eindrücken, den Nachhauseweg antraten.

Hor gult zu, verzaubert bist du!

für Kinder von 4 – 8 Jahren

Am Freitag, 26. Februar, von 15.30 -16.30 Uhr laden wir euch zur Lesung mit Frau Sandra Müller ein.



Wie immer gibt es eine kleine Mitmach-Aktion.

Anmeldung und Informationen bei: Stadtbücherei Ramstein-Miesenbach Tel. 06371 592-221 Wir freuen uns auf EUCH!!!

Nichtamtlicher Teil

FWG Frühschoppen

Ramstein-Miesenbach. Die Freie Wählergruppe Ramstein-Miesenbach lädt am Sonntag, 14. Februar, ab 10 Uhr zum Frühschoppen ins Cafe Koch, Ramstein, Landstuhlerstraße, ein. Neben aktuellen Themen besteht auch die Möglichkeit mit der Bürgermeisterkandidatin zu diskutieren.

Jahresversammlung mit Neuwahlen beim Männerchor

Ramstein-Miesenbach. Der Männerchor Ramstein-Miesenbach lädt seine Mitglieder zu der am Samstag, 13. Februar, um 14 Uhr im DRK-Heim Auf der Pirsch 19 stattfindenden Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein. Anträge können schriftlich bis 10. Februar an den Vorsitzenden Berthold Pfeiffer, Schernauerstraße 4 in Ramstein eingereicht werden.

Treffen aller Prinzessinnen und Prinzen der Ramsteiner Bruchkatzen

Ramstein-Miesenbach. Eine kurze aber erfolgreiche Fastnachtskampagne liegt hinter dem Karnevalverein Bruchkatze Ramstein. Viel Zeit zum Ausruhen wird es jedoch nicht geben, denn es muss mit den Vorbereitungen für die Jubiläumskampagne 2016/2017 begonnen werden. Für das 66jährige Vereinsjubiläum Anfang 2017 sind alle ehemaligen Prinzessinnen und Prinzen der Bruchkatzen ganz herzlich eingeladen!

Deshalb findet bereits am Freitag, 19. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus Schöne in Katzenbach, Brunnenstraße 12, ein Tollitätentreffen statt! Es wäre schön, wenn viele kommen könnten! Gerne kann sich jeder Gedanken für einen besonderen Beitrag im Jubiläumsjahr machen. Weitere Infos können bei Reiner Scherer, Telefon 06371-614589, in Erfahrung gebracht werden.

Jahreshauptversammlung beim Tanzsportverein

Ramstein-Miesenbach. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016. Alle Mitglieder des Tanzsportvereins Ramstein sind zur Jahreshauptversammlung des Vereins am Sonntag, 21. Februar, um 18 Uhr, ins Haus des Bürgers, Seniorenraum, eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Rückblick sowie Jahresberichte, der Kassenbericht und der Bericht der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes sowie Beschlüsse über vorliegende Anträge und Informationen über die Aktivitäten des Vereins in diesem Jahr. Nähere Informationen gibt es auch bei der Geschäftsstelle, Telefon 06371-52534.

Kleinanzeigen lohnen sich! -Paqué-Druck u. Verlag GmbH, Tel. 06371/9625-0.

Anzeige

Broadway Kino Merkurstr. 9 (Nähe Autobahn) Deutsche Fassung:

In 3D: Robinson Crusoe (6 J.)- Do. 17:45, Fr. 17:30, Sa. & So. 15:15, Mo. 17:30, Di. & Mi.

In 3D: Star Wars VII: Das Erwachen der Macht

(12 J.)- Sa. 17:00 Alvin & die Chipmunks: Road Chip (0 J.)- Do. 16:00, Fr. 18:00, Sa. & So. 13:30, 15:30, Mo. 18:00, Di. & Mi. 16:00

76.50, Dr. & Wit. 16.00 Bibi & Tina 3: Mädchen gegen Jungs (0 J.)- Do. 16:00, Fr. 15:45, Sa. & So. 13:30, 15:45, Di. & Mi. 16:00

Deadpool (16 J.)- Do. 18:00, 20:30, Fr. & Sa. 18:00, 20:15, 22:30, So. 18:00, 20:15, Mo. - Mi.

16:UU, 20:15, 22:30, So. 18:00, 20:15, Mo. – Mi. 18:00, 20:30
Dirty Grandpa (12 J.)- Do. 18:00, 20:30, Fr. 20:00, 22:30, Sa. 17:45, 20:00, 22:30, So. 17:45, 20:00, Mo. 20:30, Di. & Mi. 18:00, 20:30
Die wilden Kerle: Die Legende lebt (0 J.)- Do. 16:00, 18:00, Fr. 15:45, 17:45, Sa. 13:30, Di. & Mi. 16:00, 18:00
Ich bin dann mal weg (6 J.)- So. 17:45
In 2D: Robinson Crusoe (6 J.)- Do. 16:00, Sa. & So. 13:30, Di. & Mi. 16:00
In 2D: Star Wars VII: Das Erwachen der Macht (12 J.)- So. 17:00
The Hateful 8 (16 J.)- Do. 19:30, Fr. & Sa. 19:30, 22:00, So. – Mi. 19:30
Tschiller: Off Duty (12 J.)- Do. 20:15, Fr. - So. 20:00, Mo. – Mi. 20:15
The Revenant – Der Rückkehrer (12 J.)- Fr. & Sa. 22:00

Sa. 22:00

Englische Originalfassung:
Alvin And The Chipmunks: Road Trip (0 J.) engl.
OV- Fr. & Mo. 15:00

Deadpool (16 J.) engl. OV- Do. 16:00, 18:00,
20:30, Fr. 15:00, 17:30, 20:00, 22:30, Sa. 13:30,
15:45, 18:00, 20:15, 22:30, So. 13:30, 15:45,
18:00, 20:15, Mo. 15:00, 17:30, 20:15, Di. & Mi.
16:00, 18:00, 20:30
The Hateful 8 (16 J.) engl. OV- Fr. & Mo. 15:00
Ride Along 2 (12 J.) engl. OV- Fr. & Sa. 22:30
In 2D: Star Wars VII: The Force Awakens (12 J.)
engl. OV- Sa. & So. 13:30, Mo. 15:00
The Revenant (16 J.) engl. OV- Fr. & Mo. 17:00
Broadway "Kino-Dienstag"6, Euro Ew. / 5,
Euro Kind' (Nicht an Feiertagen / Bei Überlänge Aufpreis)

Partnerschaftsverein Hütschenhausen

Hütschenhausen. Am Freitag, 12. Februar, trifft sich um 19 Uhr der Vorstand des Partnerschaftsvereins Hütschenhausen zu seiner nächsten Sitzung, und zwar im Mehrzweckraum des Bürgerhauses Hütschenhausen. Dort wird auch am Freitag, 26. Februar, um 20 Uhr die Mitgliederversammlung des Partnerschaftsvereins stattfinden. Hierzu ergeht jetzt schon herzliche Einladung.

Mitgliederversammlung der Spielgemeinschaft mit Neuwahlen

Hütschenhausen. Die Spielgemeinschaft Hütschenhausen führt am Freitag, dem 19. Fe-bruar, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Hütschenhausen (Mehrzweckraum) eine ordentliche Mitgliederversammlung durch. Zu dieser Versammlung werden hiermit alle Mitglieder eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des 1. Vorsitzenden, der Jugendleiterin, der Hauptkassiererin und der Kassenprüfer, die Entlastung und die Neuwahl der Vorstandschaft. Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden beschlussfähig. Mitglieder Durch Beschluss der Mitgliederversammlung 2012 wurde die Vereinssatzung dahingehend geändert, dass die Einberufung von Mitgliederversammlungen nur noch durch Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgt.

"Blaue Engel" wieder im Anfluq

Hütschenhausen. Mancher erinnert sich sicher noch an den Auftritt des Kabarett-Trios "Die blauen Engel" im Mai 2014 im Bürgerhaus Hütschenhausen. Damals nahmen die drei charmanten Damen ihr Publikum mit auf eine Zeitreise in die goldenen zwanziger Jahre. Dorthin soll es auch in diesem Jahr wieder gehen, und zwar am Sonntag, dem 21. Februar, um 16 Uhr, im Bürgerhaus Hütschenhausen. Natürlich werden die "Engel" nicht ihr Programm von vor zwei Jahren auflegen, sondern ein neues präsentieren. Zusätzlich gespannt sein darf das Publikum auf einen ganz besonderen Gast, der im Programm auftreten wird. Der SPD-Ortsverein "Julius Rüb" Hütschenhausen lädt alle Interessierten herzlich ein zu diesem Kabarettnachmittag. Vorverkauf bei HaJo Becker, Tel. 06372-5438 und Volker Schneider, Tel. 06372-3994. Wer seine Eintrittskarte (8 Euro) im Vorverkauf erwirbt, wird mit einem Glas Sekt oder Sekt-Orange gratis bewirtet. Weitere Infos zur Gruppe unter "www.blauen-engel.de".

Patchwork-Gruppe

Kottweiler-Schwanden. Die Patchwork-Gruppe trifft sich am Montag, 15. Februar, um 19.30 Uhr im Robert-Schwanden. Interessierte sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Jahreshauptversammlung des Gesangvereins "Gut Gemischt"

Kottweiler-Schwanden. Der Gesangverein "Gut Gemischt" 1877 e.V." lädt alle Mitglieder zur jährlichen Hauptversammlung ein. Sie findet am Donnerstag, 10. März, um 20 Uhr im Sängerheim statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen. Anträge sind bis zum Dienstag, 1. März, an die erste Vorsitzende Karin Schmittler zu stellen.

Tanzen mit der AWO-Steinwenden

Steinwenden. Am Sonntag, 14. Februar, von 14.30 bis 17.30 Uhr, veranstaltet die Arbeiterwohlfahrt Steinwenden ihren Tanztee. Alle sind eingeladen bei freiem Eintritt und Live-Musik einen schönen Tanznachmittag in der Sporthalle in Weltersbach zu verbringen. Für die Stärkung in den Tanzpausen stehen wie immer Kaffee und Kuchen sowie belegte Brote bereit. Auf zahlreichen Besuch freut sich das Tanztee-Team der AWO-Steinwenden

Lauftreff des

SV-Kottweiler-Schwanden Kottweiler-Schwanden. Unsere Läufer haben sich im September 2013 zusammengefunden.

Treffpunkt ist immer sonntags um 9:00 Uhr vor der Sulzbachhalle in Kottweiler-Schwanden. Wir trainieren in 2 Gruppen, die Einsteiger laufen auf flacher Strecke rund um Kottweiler-Schwanden, je nach Lust und Laune.

Die ambitionierten Läufer trainierten Tempo und Ausdauer, auf schönen Waldwegen.

Mittlerweile sind wir schon durch die Teilnahme an diversen Läufen "kampferprobt", wie z.B. der Ahrathon, oder Rennsteiglauf.

Natürlich sind wir gerne in Rheinland Pfalz unterwegs, wie z. B. der Rodenbacher Fackellauf oder der Weihnachtsmarktlauf Landstuhl, nicht zu vergesen ist unser wichtigster Start im Jahr, der Silvesterlauf! Es wäre toll, wenn sich unsere

Es ware toll, wenn sich unsere Gruppe vergrößern würde, es sind alle Menschen willkommen, die Spaß haben, sich in freier Natur zu bewegen.

Auch Läufer, die sich nicht im Wettkampf messen möchten, sind herzlich eingeladen!

Gehirn-Training durch Bewegung

Schrollbach. Am Montag, 15. Februar, laden die Landfrauen Schrollbach um 19 Uhr zum Kurs "Gehirn-Training durch Bewegung" ein. Der Kurs im Bürgerhaus Schrollbach wird von Frau Dick geleitet. Die Landfrauen bitten um bequeme Kleidung und Schuhe. Am Montag, 22. Februar, findet der verschobene Kochkurs statt. Mitglieder und Interessiert sind herzlich willkommen.

Jahreshauptversammlung beim VFF mit Neuwahlen

Schrollbach. Der Verein Fröhlicher Feierabend Schrollbach lädt zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Samstag, 27. Februar, um 19.30 Uhr, ins Bürgerhaus Schrollbach ein. Anträge können vor Sitzungsbeginn abgegeben werden. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Kassenbericht der Bericht der Revision, die Entlastung der Vorstandschaft sowie Neuwahlen und Anträge. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Autofasten mit Bus & Bahn

Speyer. Die Kirchen im Südwesten Deutschlands und in Luxemburg starten in der kommenden Fastenzeit vom 21. Februar bis 20. März die Aktion Autofasten. Ziel ist es, das Auto möglichst oft stehen zu lassen und alternative Möglichkeiten der Mobilität auszuprobieren. Als Partner der Aktion bietet der Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) das günstige VRN-Entdecker-Ticket an, das sonst exklusiv nur für Zu- und Umzügler gilt.

Wer sich zur Aktion Autofasten anmeldet, kann mit dem VRN-Entdecker-Ticket einen Monat im gesamten VRN-Verbundgebiet mit allen Bussen, Straßenbahnen und freigegeben Zügen (RE, RB und S-Bahn jeweils in der 2. Klasse) sowie in allen Ruftaxilinien das ÖPNV-Angebot für einmalig 58,40 Euro testen. Interessenten können sich ab sofort im Internet unter www.autofasten.de anmelden und erhalten anschließend die offiziellen Unterlagen zum Autofasten sowie eine personalisierte Bonuskarte, die zum einmaligen Erwerb des VRN-Entdecker-Tickets zum Preis von 58,40 Euro berechtigt. Die Aktion Autofasten wird bereits am Aschermittwoch, 10. Februar in Speyer um 14 Uhr in der Maximilianstraße eröffnet. Tarifauskünfte an Werktagen montags bis freitags 8 bis 17 Uhr, Fahrplanauskünfte rund um die Uhr telefonisch unter 01805-8764636 (14 Cent/Minute aus dem Festnetz; max. 42 Cent/ Minute aus Mobilfunknetzen).

Vortrag Nachhaltige Ernährung

Schwedelbach. Zu einem Vortrag über "Nachhaltige Ernährung" laden der LandFrauenkreisverband Kaiserslautern und die LandFrauen Schwedlbach am 3. März um 19 Uhr ins Bürgerhaus, Hauptstraße 5 in Schwedelbach ein. Das Thema Ernährung ist eine der größten Herausforderungen der Zukunft. Wie und was wir essen hat Einfluss auf unser Wohlbefinden und die Lebensqualität. Ein Blick über den Tellerrand zeigt auch auf: Mit jedem Einkauf und jeder Mahlzeit lösen wir auch Folgen für Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft aus. Mit der Entscheidung für Lebensmittel aus unserer Region können wir gesund genießen und etwas für das Klima und die Heimat tun. Referentin ist Frau Conrad vom DLR-Westpfalz.

Aquafitness bei Sport plus

Landstuhl. Starten Sie fit ins neue Jahr mit unserem neuen Aquafitnessprogramm, das ab sofort jeden Mittwoch um 19 Uhr im Lehrschwimmbecken des Sickingen Gymnasiums in Landstuhl stattfindet. Jeder, der sich fit halten möchte und Spaß im Wasser hat, kann teilnehmen, da keine Vorkenntnisse erforderlich sind. Im Wasser sind alle Bewegungen sehr gelenkschonend, Übungen können Sie im Wasser leichter umgesetzt werden. Die Teilnahme an einer Schnupperstunde mit Trainerin Jasmin Andrä ist möglich. Bei Fragen kann man sich wenden an 06371-92266.

Schwimmenlernen für Erwachsene

Landstuhl. Sportplus bietet wieder Schwimmkurse für Erwachsene an. Wer noch nicht schwimmen kann oder Angst vor dem Wasser hat, ist hier genau richtig. In einem Lernblock von zehn Übungseinheiten von ieweils 45 Minuten können die Teilnehmer bis zum 7. März schwimmen lernen. Zeiten sind immer montags und freitags von 18.30 bis 19.15 Uhr oder von 19.15 bis 20 Uhr im Lehrschwimmbecken des Sickingen Gymnasiums in Landstuhl. Die Gruppengröße liegt bei jeweils 8 Erwachsenen. Der Schwimmunterricht findet in einer geschützten Atmosphäre statt, da die Teilnehmer nur unter sich sind. Jeder wird sicher von Übungsleiterin Jasmin Andrä an das Element Wasser herangeführt. Wer sich noch etwas unsicher fühlt beim Schwimmen, kann seine bisherigen Kenntnisse vertiefen. Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen bitte unter 06371-92266 oder per E-Mail unter "info@sportplus-ev.de".

Nachrichten der prot. Kirchengemeinden

Ramstein-Miesenbach. Die protestantische Kirchengemeinde Ramstein lädt am Samstag, 13. Februar, herzlich zum Samstagabendgottesdienst ein. Gefeiert wird der Gottesdienst um 18 Uhr im Gemeindehaus in der Gutenbergstraße 1. Die protestantische Kirchengemeinde Miesenbach lädt am Sonntag, 14. Februar, um 9 Uhr herzlich zum Gottesdienst ein.

Der ökumenische Frauentreff Miesenbach lädt am Donnerstag, 11. Februar, zu einem Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag ein. Der Weltgebetstag kommt dieses Jahr aus Kuba. Beginn ist um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum in Miesenbach.

Am Samstag, 13. Februar, wird wieder herzlich zum "Verzeelcafe" ins Miesenbacher Gemeindezentrum eingeladen. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen wird es ab 15 Uhr wieder reichlich Gelegenheit geben, miteinander zu verzeelen"

"verzeelen".
Die Konfirmanden der Kirchengemeinden Ramstein und Miesenbach treffen sich am Dienstag, 16. Februar, ab 16.30 Uhr im Ramsteiner Gemeindehaus.

Gottesdienste der kath. Pfarrei Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Die katholische Pfarrei HI. Wendelinus in der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach lädt zu ihren Gottesdiensten herzlich ein.

Am Wochenende 13./14. Februar ist die Kollekte für die weltweite Not- und Katastrophenhilfe der Caritas. Am 20./21. Februar werden die Gottesdienstbesucher gezählt. Fr., 12. Februar, 6 Uhr erste Frühschicht in der Fastenzeit, kath. Kirche Ramstein. Anschl.

kath. Kirche Ramstein. Anschl. gemeinsames Frühstück im MGH. 18.30 Uhr Heilige Messe in Miesenbach.

Sa., 13. Februar, 8 Uhr Heilige Messe in Kirchmohr. 18 Uhr Vorabendmesse in Obermohr mit Vorstellung des Gemeindeausschusses.

So., 14. Februar, 9 Uhr Sonntagsmesse in Hütschenhausen. 9 Uhr Gedenkgottesdienst in der evang. Kirche Kottweiler-Schwanden für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins. 10.30 Uhr Sonntagsmesse in Ramstein. 10.30 Uhr Sonntagsmesse in Reuschbach

Mo., 15. Februar, 18.30 Uhr Heilige Messe in Steinwenden. Di., 16. Februar, 18.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein.

Mi., 17. Februar, 18 Uhr Fastenandacht in Kottweiler-Schwanden. 18 Uhr Rosenkranzgebet und 18.30 Uhr Heilige Messe in Obermohr. 18.30 Uhr Fastenandacht in Ramstein, gestaltet von der KjG.

Do., 18. Februar, 18.30 Uhr Heilige Messe in Kirchmohr.

Fr., 19. Februar, 6 Uhr zweite Frühschicht in der Fastenzeit, kath. Kirche Ramstein, anschl. gemeinsames Frühstück im MGH. 18.30 Uhr Heilige Messe in Miesenbach.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros: In Ramstein: montags, donnerstags und freitags von 9.00-12.00 Uhr, dienstags von 15.00-18.00 Uhr, mittwochs geschlossen. Tel. 06371-50683, E-Mail: pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de. In Kottweiler-Schwanden: donnerstags von 13.00-14.00 Uhr, Tel. 06371-50710. In Hütschenhausen: dienstags von 14.00-16.00 Uhr und mittwochs von 10.00-12.00 Uhr, Tel. 06372-993212. In Kirchmohr: dienstags von 11.00-11.45 Uhr. In Obermohr: dienstags von 10.00-10.45 Uhr, Tel. 06371-9525619. In Steinwenden: dienstags von 9.00-9.45 Uhr, Tel. 06371-51447. Sie können sich in allen Angelegenheiten telefonisch oder per E-Mail an das Zentralpfarramt Ramstein wenden.

Kommunionjubiläum in Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Alle Jubilare und Jubilarinnen, die in diesem Jahr ein Kommunionjubiläum feiern, sind herzlich zum Gottesdienst am Sonntag, 10. April, um 10.30 Uhr in die St. Nikolaus-Kirche in Ramstein eingeladen. Wer sein Kommunionjubiläum in dieser Messe feiern und eventuell eine Kerze möchte, wird hiermit aufgerufen und eingeladen, sich im Pfarrbüro in Ramstein bis spätestens 21. März zu melden, Telefon 06371/50683 oder per E-Mail: "pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de".

Frühschichten in der Fastenzeit

Ramstein-Miesenbach. Am Freitag, 12. Februar, ist morgens um 6 Uhr die erste Frühschicht in der katholischen Pfarrkirche in Ramstein (Zugang über die Sakristei). Mit Texten, Gebeten und Liedern nehmen sich die Teilnehmer rund 20 Minuten Zeit zur Besinnung und zum Innehalten vor Gott. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Mehrgenerationenhaus. Dann geht es, gestärkt an Leib und Seele, hinaus in den Alltag. Die Frühschichten werden von der katholischen Kirchengemeinde jeden Freitag während der Fastenzeit angeboten. Die weiteren Termine sind am 19. Februar und 26. Februar sowie am 4. März, 11. März und 18. März.

www.bestattungengeyer.de Besuchen Sie uns im Internet.

Geyer Bestattungen

Robert-Koch-Straße 15 66877 Ramstein-Miesenbach

Telefon 06371-50732

Mitglied im Bundesverband deutscher Bestatter e.V.

Nachruf

Glaube war sein Leben. Gott sein Ziel.

Herr Heinrich Busch

1925 - 2016

In großer Dankbarkeit und Respekt blickt die katholische Kirchengemeinde

"St. Johannes der Täufer" Obermohr

auf die über Jahrzehnte treu geleistete Arbeit ihres Organisten und Chorleiters zurück.

Gott schenke ihm seinen ewigen Frieden.

Obermohr, im Februar 2016

Ökumenischer Gottesdienst in der prot. Kirche Kottweiler-Schwanden. Am Sonntag den 14. Februar 2016 findet um 9.00 Uhr ein ökume-

nischer Gottesdienst in der prot. Kirche statt. Der Musikverein Kottweiler-Schwanden wird diesen Got-

tesdienst zum Gedenken seiner, im vergangenen Jahr, verstorbenen Mitglieder gestalten.

Benefizkonzert in Obermohr

Obermohr. Die Drehorgelfreunde laden am Samstag, 20. Februar, um 18 Uhr zu einem Benefizkonzert in die St. Johannes Kirche nach Obermohr ein. Erleben Sie Klassik. Operette und sakrale Musik mit der Akustik der St. Johannes Kirche. Der Erlös des Abends ist für das Brunnenprojekt von Kaplan Ebi in Tansania bestimmt. der damit die Missionsarbeit seines indischen Ordens unterstützt. Das Ziel des Proiektes ist die Bohrung eines Brunnens und die Installation aller notwendigen Einrichtungen für das neu errichtete Missionszentrum in Kibamba, Tansania sowie der Bau einer Grundschule. Durch den Brunnenbau kann die Versorgung der Schüler und der Bewohner des benachbarten Dorfes Kibamba mit sauberem Trinkwasser gesichert wer-

Frauentreff mit Vortrag Ramstein-Miesenbach. Die

Frauen vom evangelischen Frauentreff Ramstein laden alle Interessierte am Montag, 15. Februar, um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus in der Gutenbergstraße ein. Frau Christine Gortner referiert zum Thema: "Hauptsache gesund!?"

Werkkurs

"Biblische Erzählfiguren Ramstein-Miesenbach. Am 19. und 20. Februar findet im Mehrgenerationenhaus Ramstein neben der katholischen Kirche ein Werkkurs statt, bei dem die Teilnehmer "Biblische Erzählfiguren" unter fachkundiger Anleitung herstellen. Die Herstellung ist ein kunsthandwerklicher Prozess. Beim Rheinland-Pfalz-Tag im vergangenen Jahr war eine große Ausstellung mit den Figuren in der katholischen Kirche in Ramstein zu sehen. Der Kurs beginnt freitags (19. Februar) um 16 Uhr. Anmeldungen nimmt Ursula Donauer, Telefon 06371-44584, entgegen.

Sitzung des Pfarreirates

Ramstein-Miesenbach. Der Pfarreirat der katholischen Pfarrei HI. Wendelinus trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Dienstag, 16. Februar, um 19.30 Uhr im Robert-Schuman-Heim in Kottweiler-Schwanden. Die Sitzung ist öffentlich.

Babymassage-Kurs

Ramstein-Miesenbach. In diesem Kurs erlernen die Teilnehmer in einer kleinen Gruppe von maximal 6 Teilnehmern die Methode der traditionellen indischen Babymassage nach Frédérick Leboyer. Außerdem besteht genügend Zeit zum Erfahrungsaustausch untereinander. Der Kurs eignet sich für Säuglinge ab etwa zwei Monate. Dauer: 5 mal 75 Minuten. Die Kursgebühr einschließlich Öl und Skript beträgt 50 Euro. Infos und weitere Termine bei Eva-Maria Jung unter Telefon 06371/465454 oder unter "www.Evas-Babymassage.de".

Neue Kreativkurse für Kinder im MGH Ramstein Ramstein-Miesenbach.

Ramsteiner Mehrgenerationenhaus (MGH), Landstuhler Str. 8a, Telefon 06371 / 50438, werden bis zu den Sommerferien neue Kreativkurse angeboten: Kochen und Backen für Kinder ab 6 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils donnerstags (3x), 16.30-18.45 Uhr, Kurs 1 ab 25.2., Kurs 2 ab 7.4., Kurs 3 ab 9.6.:

Töpfern für Kinder ab 7 Jahre; Kosten je Kurs: 25 Euro, jeweils dienstags (4x), 16.15-18.15 Uhr, Kurs 1 ab 23.2., Kurs 2 ab 17.5.

Sport & Spiel für Kinder ab 6 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils donnerstags (4x), 16.30 - 18 Uhr, Kurs 1 ab 18.2., Kurs 2 ab 7.4., Kurs 3 ab 2.6.

Werken mit Holz für Kinder ab 8 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils freitags (3x), 16.30 – 18 Uhr, Kurs 1 ab 19.2., Kurs 2 ab 8.4.

Tanz & Spiel für Kinder ab 6 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils dienstags (4x), 17-18.30 Uhr, Kurs 1 ab 5.4., Kurs 2 ab 3.5.

Hausaufgabenbetreuung ist an jedem Freitag während der Schulzeit von 13.30 bis 15 Uhr im MGH.

Anmeldungen für alle Kurse werden ab sofort nur telefonisch unter 06371 / 50438 entgegengenommen!

Das Wochenprogramm im **MGH Ramstein**

Ramstein-Miesenbach. Hier das Wochenprogramm im Mehrgene-



rationenhaus (MGH) in Ramstein, Landstuhler Straße 8a, Tel.: 06371/50438, E-Mail: mail@hdj-ramstein.de

Öffnungszeiten Offener Treff: Mo., Di., Do., Fr. 15-20 Uhr; Mi. geschlossen!

Internetcafé: täglich zu den Jugendtreffzeiten geöffnet!

Flötenunterricht für Kinder ab 5 Jahre: Querflöte: Jeden Montag, 16.30 - 17 Uhr Blockflöte (Fortgeschrittene): jeden Montag, 17 - 17.30 Uhr Blockflöte (Anfänger): jeden Mittwoch, 17 - 17.30 Uhr Infos und Anmeldung bei Viktoria Walter unter Tel.: 0174 -3475544

Musikalische Früherziehung: Musikgarten 1: immer mittwochs, 16-16.30 Uhr, für Kinder im Alter von 15 Monaten bis 3 Jahre (mit Elternteil)

Musikgarten 2: immer mittwochs 15-15.45 Uhr, für Kinder im Alter zwischen 3 und 5 Jahre (mit Elternteil)

Infos und Anmeldung bei Galina Walter unter Tel.: 0 63 71 / 61 35 68

Kinderund Jugendchor Ramstein: Probe für Kinder bis 10 Jahre: immer dienstags, 17.30 - 18.30 Uhr.

Probe für Jugendliche: immer dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr. Weitere Infos bei Michaela Hoffmann unter 0 63 72 / 21 16

Beratungsangebote:

"Querbeet"-Beratungsstelle des Kreises Kaiserslautern: Täglich zwischen 9 und 12 Uhr finden in verschiedenen Bereichen Beratungen im MGH statt. Die Querbeet-Räumlichkeiten befinden sich im 1. OG des MGH und sind überden Eingang Richtung Kindergarten erreichbar (Beschilderung "Querbeet" folgen). Weitere Infos unter. Ö 63 71 / 59 80 838 oder im MGH.

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr bietet der Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) Landstuhl eine Außensprechstunde Schwerpunkt Schwangerschaftsberatung im Beratungsraum des MGH Ramstein an. Terminabsprache bei Nina Lambrecht unter 0 63 71 / 22 85.

Hebammensprechstunde:

Der SKF bietet an jedem 4. Mittwoch eines Monats eine Sprechstunde im MGH an. Wenn Sie Fragen haben zur Geburtsvorbereitung, zu Beschwerden in der Schwangerschaft, zur Säuglingspflege, zu der ersten Zeit daheim mit dem Baby, zur Erstausstattung oder rund um Schwangerschaft und Geburt, dann kommen Sie einfach vorbei. Nähere Infos bei Frau Ecker und Frau Lambrecht, SKF Landstuhl, Tel.: 06371 / 2285.

Babyladen: jeden 2. und 4. Mittwoch von 10-12 Uhr ist der Babyladen im MGH geöffnet. Frauen und Familien in einer schwierigen sozialen und finanziellen Situation haben hier die Möglichkeit gegen eine freiwillige Spende Babykleidung bis Größe 104 und Babyerstausstattung zu erhalten. Kleiderspenden in den Größen 50 bis 104 können auch gerne zu den üblichen Öffnungszeiten im MGH abgegeben werden.

Nähere Infos unter 0178 - 3 49

22 86 oder 06371 / 2285 (SKF). Krabbelgruppe ab dem 6. Monat: Jeden Mittwoch von 10 -11 Uhr im Krabbelraum des MGH. Keine Anmeldung erforderlich. Einfach mittwochs im MGH vorbei schauen. Infos bei Elisa Pfeiffer unter 06371 / 4069730

Neue Termine bei den Silver Surfern: Ganz gleich, ob Sie einsteigen wollen oder schon fortgeschritten sind: Alle sind im Internet- und PC-Treff willkommen. Ihre Fragen rund um den PC werden durch die bewährte 1:1 Betreuung individuell beantwortet. Termin für Februar bis April 2016: 18.2., 1.3., 15.3., 5.4., 14.4. und 26.4. jeweils von 9.30 - 11.30 Uhr im MGH Ramstein, Landstuhler Str. 8a. Anmeldung unter 0 63 71 / 5 04 38 oder direkt in der Doodle-Liste unter www.doodle.com/poll/kdc8aruswfayecnw Selbsthilfegruppen: immer in den Querbeet-Räumen des MGH

Für suchtkranke Menschen: jeden Montag, 19 - 20.30 Uhr Für depressive Menschen: in jeder geraden Woche dienstags von 18.30 - 20 Uhr Außensprechstunde Pflegestützpunktes Weilerbach

Sprechstunde jeden Donnerstag, 17-20 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ramstein oder wir beraten auf Wunsch direkt bei ihnen zu Hause oder per Telefon. Ansprechpartner: Martin Konietzko, Telefon: 0 63 74 / 99 55 156 oder 0160 -7186808.

Buch-Tipp

Wolfgang Bader

Mit einem Mal war alles ganz



Bekannte Menschen erzählen von ihrer Trauer 12 Farbbilder, 144 Seiten, gebunden, Format 14 x 21 cm, € 14,95, Verlag Neue Stadt

Ein Buch von Trauernden. Für die Zeit der Trauer.

Bekannte Persönlichkeiten berichten von ihrer Trauer über den Verlust eines geliebten Menschen - auf je eigene Weise, in einem Brief, einem Gespräch, einem Gedicht oder in einem Gemälde.

Es sind kostbare persönliche Zeugnisse, nicht zuletzt für Trauernde. Denn die Erfahrung zeigt: Zu hören von anderen, die Ähnliches erlebt haben, kann zu einer Stärkung werden für einen selbst.

Basil Hume:

Eine Zeit. um aufzublicken Mit der Bibel

durch die Fastenzeit



96 Seiten, gebunden, 2. Auflage, € 9,90, Verlag Neue Stadt

Ein Impuls für jeden Tag der Fastenzeit

Aufblicken aus dem Alltag, innehalten und entdecken, wie Gott unser Leben trägt und weit macht, das ist die große Chance der Zeit vor Ostern. Dieses Buch hilft sie zu nutzen.

Es bietet für jeden Tag

- einen Bibeltext.
- einen Meditationsimpuls,
- eine Gebetsanregung.

Basil Hume (1923-1999), Benediktinerabt und dann Erzbischof von London/ Westminster, war ein großer Gottsucher. Seine Werke wurden in mehrere Sprachen übersetzt.

Johannes Pausch

Weniger ist mehr

Die Lebens-



160 Seiten, gebunden, Format 14,5 x 22 cm, € 17,99, Vier-Türme-Verlag Münsterschwarzach, 1. Auflage 2016

Das Leben lieben und gute Tage sehen mit der Benediktsreael!

Die Benediktsregel - eine echte Lebenshilfe, nicht nur für Zeit- und Klostergefährten Benedikts, sondern gerade auch heute und ebenso für Menschen, die außerhalb der Klostermauern leben.

Johannes Pausch zeigt anhand verschiedener Lebensbereiche, wie für moderne Menschen, "die das Leben lieben und gute Tage zu sehen wünschen" (RB Prol. 15), ein solches Leben möglich werden kann.

So ist das Ziel nicht "immer mehr - immer größer", sondern "weniger ist mehr".

Pater Dr. Johannes Pausch OSB, geboren 1949, zählt zu den weit bekannten spirituellen Lehrern. Der Benediktinermönch und Psychotherapeut leitet das von ihm gegründete Kloster Gut Aich in St. Gilgen am Wolfgangsee (Österreich). Er ist erfolgreicher Autor und gefragter Kursleiter.

Fundgrube

Schöne große Einliegerwoh**nung,** 3 Zimmer, Küche, Bad, 115 m², in Kottweiler-Schwanden, ab sofort zu vermieten. Einbauküche, Parkettboden, komplett neu renoviert. Kaltmiete 490,-€ + NK. ☎ 06371/ 50300.

Kleinanzeigen lohnen sich! -Paqué-Druck u. Verlag GmbH, **☎** 06371/9625-0.

Fachgerechtes Scheren + Trimmen aller Rassen. Mitglied im ZZF. Termine nur n. Vereinbarung. Hundehaus Paqué, Ramstein, **2** 06371-952584.

Privat zu verkaufen! Von Gebr. Gerüstdielen, Preis VHB. **5** 06371-71355.

Zu verkaufen! Suzuki GS 500 E, Bj. 1997, 13.000 km, guter Zustand, gesundheitsbedingt abzugeben, VHB 1.300,-€. ☎ 06371-51916.

SAT-Empfangs-Probleme? radio Wirth, 2 06371 - 50616, schnell u. preiswert.

Flohmarkthalle Ramstein jeden Freitag von 8-18 Uhr und Samstag von 8-16 Uhr geöffnet. Jeder kann mitmachen! ☎0163-1905717.

2 ZKB, 57 m², mit kleinem Wintergarten, in Miesenbach ab 01.05.'16 zu vermieten. Kaltmiete 324,-€, Abschlagszahlung NK 106,-€. Garagennutzung mögl. 🕿 06371/57825.

Mitgliederhilfe in Steuersachen bei ausschließl. nichtselbstständigen Einkünften. Lohnsteuerhilfeverein Aktuell e.V. Beratungsstelle: Friedenstraße 1, 66877 Ramstein. Leiterin: Petra Schmidt, 🕾 06371-9522055.

TEKO-CLEAN-SERVICE, Mitarbeiter auf Minijob-Basis und Objektleiter/in gesucht. 0176 - 60 93 95 79.

3-ZKB-Wohnung, 85 m², EBK, mit überdachter Terrasse in Ramstein zu vermieten. Nur an berufstätiges Paar oder Einzelperson. Keine Haustiere. 470,-€ + NK. ☎ 0175/7011844 ab 16 Uhr erreichbar.

Suche kleine Wohnung oder Zimmer, Kreis Landstuhl/Ramstein. 🕿 0176/33575118.

Weltersbach: 4 ZKB, ASR, ca. 110 m², Terrasse, 600,-€ kalt + 52161.

Computerreparatur ab 29,- € PC Systeme, Hardware, Drucker, Druckerpatronen/befüllen, Datenrettung, Virenentfernung; Reparatur vor Ort. – TTS Ram-stein, Spesbacher Str. 1a, Tel./ Fax: 06371-598987, info@ttsramstein.de, www.tts-ramstein.de

Kostenlose Schnupperstunde für: A-Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug, Keyboard, Klavier und Gesang. Schnell anmelden in der Musikschule Dirk Kühn, Hütschenhausen, ☎ 06372-6243658 o. 0177-6620726.

TEKO-CLEAN-SERVICE,

Dienstleistung, Reinigung, Gebäudereinigung, Grünanlage. 0176-60939579, Fax 0 63 71 - 59 86 64, info@tekoservice.de

Med. Fußpflege und energetische Fußmassage nach telef. Vereinbarung - auch Hausbesuche. 5 06371-52161 oder 0172/9155260.

Kottweiler-Schwanden. DG-Wohnung mit Logia, 2 Schlafzi., Wohn-Essr., Einbauk., Dusche, Abstellr., PKW-Stellpl., 63 m² 330,-€ kalt + 60,-€ NK, 2 MM Kaution, k. Tierh. **T** 06371/

Wohnung zu vermieten, ab 01.04.2016, in Ramstein-Miesenbach, altersgerechte Wohnung, bei Bedarf mit Leistungen des DRK-Seniorenheim, 2 Zimmer, Einbauküche, Bad, großer Balkon, Keller, Aufzug (1. Et.), 70 m², Hausmeisterservice, Parkplatz, zentrale Lage, Miete 560,-€ + NK. ☎ 06301/31445 od. 01 60/93143840.

Reinigungshilfe für Privathaushalt nach Miesenbach gesucht. 14-tägig donnerstags zw. 9.00 und 15.00 Uhr für 5 Stunden. **T** 06371/95077.

Katzenbach: 3 ZKB, Gäste-WC, 95 m², EBK, mit Kaminofen, kl. Vorgarten, Garagennutzung möglich, Haustiere erlaubt, 470,-€ + NK, ab 01.04. zu vermieten. **a** 06371/917752.

Die Putzfee – Cleaningservice - Sie suchen eine zuverlässige Putzfee für Ihren Haushalt/Büro? Gerne kümmere ich mich auch um Ihre Haustiere. Petra Fencl, 5 0176-62492073, info@putzfee-pfalz.de.

Aushilfs-Fahrer(in) gesucht. Näheres unter 2 0176-7026

CONTAINERDIENST **ABFLUSSREINIGUNG Jakob Becker Entsorgungs-GmbH** An der Heide 10 67678 Mehlingen info@jakob-becker.de

Tel. O 63 O3/8 O4-O www.jakob-becker.de

Der vielbegehrte

lange, schmale Kalender 2016

nur **5,00€** Paqué-Druck

Landstuhler Straße 22 66877 Ramstein-Miesenbach Telefon 06371/9625-0



Dienstleistungen aller Art

Baumfällung, Heckenschnitt Mäh- und Baggerarbeiten im Garten, an Straßen, Geh- und Fahrwegen (auch in schwierigem Gelände) Mit Entsorgung.

Tel. 0173/3414550 od. 0157/30095379

Taxi-Service Ramstein UG - Am Busbahnhof -Taxifahrten aller Art

Ramstein + Air Base Tel. 06371/50510 oder 06371/58333

Gartenarbeiten aller Art

Speziell Baumfällung, auch Wurzelwerkentfernung, jede Lage. Obstbäume und Sträucher schneiden, Pflasterarbeiten, mähen, säen, vertikutieren, Rollrasen, Abtransport, preiswert und professionell. © 0 63 03- 8 76 17 oder 01 76 - 64 61 71 64

Autoglas Ramstein

Autoglas – Autopflege Komplett-Reinigung innen u. außen Nano-Versiegelung u.v.m.



August-Süßdorf-Str. 2 – Ramstein Tel. 06371/598174 od. 0176-23875483 Seit 10 Jahren in Ramstein im Gebäude der City Car Wash!



Thiel & Riedl GmbH · Stockwiesen 13a · 67659 Kaiserslautern

WIR SUCHEN AB SOFORT Raumausstatter, Bodenleger und Helfer

alle mit Schwerpunkt Fußbodentechnik, in Festanstellung inklusive übertariflicher Bezahlung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 06301-1021, Herr Stiefeling

FORSTBETRIEB & HAUSMEISTERSERVICE Fa. N. SHALA

- Spezialbaumfällung Baumpflege Baum stützen
- Hecken schneiden Ausfräsen von Baumstümpfen
- Garten- und Landschaftspflege inkl. Entsorgung

Gartenstraße 6 · 67685 Weilerbach Telefon: 06374 / 914030 · Mobil: 0176 / 23447919 · www.n-shala.de

Frank's An & Verkauf

Ständig große Auswahl an gebrauchten Marken-Waschmaschinen und -Trocknern – mit Garantie – ab 150,-€

Miesenbacher Str. 58 Tel. 0 63 71 / 94 38 56 Mobil 01 71 / 4 76 13 36 MO geschlossen DI - FR 12.00 – 18.00 Uhr SA geschlossen

Öffnungszeiten:









Gewerbestraße 12 67697 Otterbera Tel.: 06301/1045,1046 Mobil: 0170/2771307



Am 14. Februar ist Valentinstag!

Wir sind für Sie da: Samstag, 13.2. v. 8-14 Uhr Sonntag, 14.2. v. 9-13 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Filiale in Hütschenhausen, Hauptstr. 116 geöffnet am Samstag, 13.2. v. 8.30-14 Uhr Sonntag, 14.2. v. 8.30-13.30 Uhr

Erfolgreich werben: Amtsblatt

Kleinanzeigen im Amtsblatt die bringen was! 06371/9625-0



Sehr schönes **Brautkleid**

Größe 46 mit Schleier und Reifrock Farbe:

Champagner mit roten Streifen im Oberteil (gereinigt) Preis: VHB

Telefon: 0173/6886509





Paqué – Druck und Verlag - GmbH

Landstuhler Straße 22 66877 Ramstein-Miesenbach Tel. 06371/9625-0 Fax 06371/962525 E-mail: druckerei@paque.de

Valentinstag – 14. Febr.

Schönheit zum Wünschen und Verschenken!

KOSMETIKSTUDIO **BEAUTY & BALANCE**

Poststraße 2 – 66877 Ramstein-Miesenbach Telefon 06371/50576 www.beauty-balance-ramstein.de Wir freuen uns auf Sie!



Rund um die Geburt



Informationsabend für werdende Eltern

Donnerstag, den 18. Februar 2016 um 19:00 Uhr Treffpunkt: Pforte des Nardini Klinikums St. Johannis Landstuhl Das Nardini Klinikum St. Johannis Landstuhl lädt alle werdenden Eltern herzlich zum "Jokl-Informationsabend" ein. An jedem dritten Donnerstag im Monat können Sie uns und unsere Räumlichkeiten unverbindlich kennenlernen und sich rund um die Geburt informieren. KOSTENLOS! Wir freuen uns auf Sie.

Nächster lokl-Informationsabend · 17. März 2016 · 19:00 Uhr Weitere Termine finden Sie unter www.nardiniklinikum.de

efonnummer 06371 84-2818 Aail kreissaal@nardiniklinikum.de E-Mail kreissaal@nardiniklinikum.de Nardinistraße 30 · 66849 Landstuhl

Tel. 06371/13514



Fordern Sie von uns ein Angebot.

Kreißsaalbesichtigung & Elterninformation 18. Februar 2016 Nardini Klinikum St. Johannis Landstuhl

An jedem dritten Donnerstag im Monat, um 19 Uhr, lädt die Abteilung für Geburtshilfe des Nardini Klinikums St. Johannis in Landstuhl werdende Eltern und Interessierte zum Infoabend ein. Bei regelmäßigen Eltern-Informations-Abenden stellen wir Ihnen das Team und unsere Räume vor und schaffen die nötige Vertrautheit. Es werden Kreißsaal und Wochenstation besichtigt. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Krankenhauspforte in Landstuhl (Nardinistr. 30). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos erhalten Sie unter 06371/84-2818 oder www.nardiniklinikum.de

Der nächste Infoabend findet am 17. März 2016 um 19:00 Uhr statt. Treffpunkt: Krankenhauspforte



Christine Hartmüller, 66849 Landstuhl, Hauptstraße 1b, Tel. 06371/4942200 und 66879 Reichenbach-Steegen, Hauptstr. 72, Tel. 06385/925897

Christine Keller, 66882 Hütschenhausen, Forststr. 2, Tel. 06372/4932

Ingrid Keller, 66879 Steinwenden Dr.-Hans-Stempel-Ring 5a, Tel. 0 63 71 / 4069660

www.vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG

"Nachhaltigkeit medikamentöser Therapie":
Vorträge und Diskussion
Reichenbach-Steegen. Am
Sonntag, 21. Februar, findet
im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Hausärzte auf der
roten Liste" des Vereins für Gesundheit und soziale Verantwortung die dritte Veranstaltungsreihe im Bürgerhaus Reichenbach-Steegen statt.

Dadurch, dass immer mehr schließen, Hausarztpraxen dünnt sich die Versorgung besonders auf dem Land aus. Es entstehen Gesundheitszentren. Die Veranstalter befürchten dass so teure klinisch-strukturelle Behandlungsmethoden gefördert werden. Die Gefahr bestehe, dass der Patient und seine Gesundheit immer mehr in den Hintergrund geraten, weil das Zuhören und eine Langzeitbehandlung auf Augenhöhe wirtschaftlichen Interessen mehr und mehr weichen und die Finanzierung der Gesundheit durch die Kassen langfristig nicht tragbar sein wird.

Das Hauptthema wird dieses Mal die "Nachhaltigkeit" medikamentöser Therapien sein. Hierzu spricht der Mikroökologe und Pädiater Dr. Rainer Schmidt aus Herborn. Die Frage der Entsorgung von Medikamenten im Abwasser beleuchtet Dr. Hennig Knerr vom Institut für Siedlungswasserwirtschaft der Uni Kaiserslautern. Zusammenhängend erläutert der Ernährungstherapeut Ulf Uebel aus Kirchberg das Zusammenwirken von Nahrung und Gesundheit. Das Programm wird Dr. Eike Heincke mit einem Beitrag zur Salutogenese einleiten.

Die Veranstaltung beginnt um 10.55 Uhr im Bürgerhaus in Reichenbach-Steegen und endet mit einer Diskussion mit Ärztekammer, Kassen und Politik, die bis 15.30 Uhr geht. Es ist genügend Zeit für Fragen und Anregungen eingeplant. Speisen und Getränke sind frei, freiwillige Spenden sind willkommen. Weitere Informationen zu der Veranstaltung der hausärztlichen Patienteninitiative erhalten Sie auf Anfrage unter Telefon 01752053509, oder per E-Mail "heinicke@impuls.info".

NEUE KUNDEN

durch gezielte Werbung in den Amtsblättern Tel. 06371/9625-0

Ausstellung und Buchvorstellung zur schweizerisch-pfälzischen Volkskunde in der Pfalzbibliothek

Kaiserslautern. Was haben Holzschuhe mit dem süßen Backwerk Strauben gemeinsam? Sie wurden beide von Schweizer Einwanderern in die Pfalz gebracht und wurden Teil des hiesigen Alltags. Diese und andere Spuren, die Schweizer Einwanderer in der pfälzischen Alltagskultur hinterlassen haben, sind Thema der neuen Ausstellung in der Pfalzbibliothek, die am Samstag, 20. Februar, um 11 Uhr in der Bismarckstraße 17 in Kaiserslautern eröffnet wird. Zugleich stellt der Volkskundler Helmut Seebach sein neues Buch "Schweiz - Pfalz - Pennsylvanien" vor, das sich eingehend mit diesen Einflüssen früherer Einwanderer beschäftigt. "Ich freue mich, dass Helmut Seebach durch seine Recherchen die volkskundliche Forschung weitergebracht hat", sagt dazu Roland Paul, Leiter der Pfalzbibliothek sowie des Instituts für pfälzische Geschichte und Volkskunde, der sich seit vielen Jahren mit der Migrationsgeschichte der Pfälzer befasst. Die Ausstellung ist bis 23. April zu den üblichen Öffnungszeiten der Pfalzbibliothek (Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr) zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Europa Direkt Zentrum – Neues Jahresprogramm

Kaiserslautern. Das Europa Direkt Informationszentrum für die gesamte Pfalz und Rheinhessen ist eine Einrichtung der EU-Kommission in der Trägerschaft der Stadt Kaiserslautern und befindet sich im Rathaus der Stadt. Es bietet vielfältige Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit, aber auch für spezielle Zielgruppen, wie Schulen und Vereine: Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Themen, Besichtigungsfahrten, Informationen über EU-Förderprogramme, interkulturelle Begegnungen, Bürgergesprächsrunden mit Europaabgeordneten und spannende Veranstaltungen. Wer sich ständig über aktuelle europäische Entwicklungen mit einem Bezug zu unserer Region und die 31 Veranstaltungen des Jahresprogramms für 2016 informieren möchte, kann dies über die Homepage "www3.kaiserslautern.de/wb/" und über Facebook (www.facebook.com/europedirectKL.de") tun. Außerdem kann man sich unter "europa@kaiserslautern.de" in den Email-Verteiler aufnehmen lassen. Die Angebote sind mit Ausnahme der Busfahrten kostenlos.

Buch-Tipp

Manfred Spitzer:

Cyberkrank!

Wie das digitalisierte Leben unsere Gesundheit ruiniert

432 Seiten, gebunden, ISBN 978-3-426-27608-2, € 22,90, Verlag Droemer, 2015

Über die Nebenwirkungen unseres digitalisierten Alltags: "Wir dürfen weder die Köpfe noch die Gesundheit unserer Kinder dem Markt überlassen." Manfred Spitzer warnt vor den Gesundheitsgefahren der digitalen Technik und erklärt, wie wir uns schützen können.

In seinem neuen Buch diagnostiziert der streitbare Bestsellerautor und Gehirnforscher Manfred Spitzer nichts weniger als eine neue Zivilisationskrankheit: Wir werden cyberkrank, wenn wir den digitalen Medien die Kontrolle aller Lebensbereiche überantworten, stundenlang Online-Games spielen oder in sozialen Netzwerken unterwegs sind.

Rund 1,2 Millionen der 3 bis 8jährigen Kinder sind regelmäßig online und können der Werbung und den wirtschftlichen Interessen der Cyberlobby kaum widerstehen. Und ihre Datenspuren werden wie die der Erwachsenen ausgewertet, verkauft, missbraucht.

Doch noch viel gravierender ist der Schaden, der in den Köpfen von Kindern und Jugendlichen angerichtet wird: Lehrer klagen über die zunehmende Konzentrations- und Denkschwäche von Schülern. Zu den krank machenden Auswirkungen der Digitalisierung gehören außerdem Sucht und Depressionen, Angstzustände und Herz- und Kreislaufer-



krankungen, Bewegungsmangel und Adipositas. Wer dies ignoriert, ist in den Augen Spitzers realitätsfremd.

Insbesondere Kinder sind betroffen. Ihr digitalisierter Alltag, von wohlmeinenden, aber kurzsichtigen Eltern oft noch gefördert, macht die Kinder dick, dumm und faul. Dagegen hilft nur Aufklärung, digitale Diät und das Aufzeigen von Alternativen. Das analoge Leben ist gesünder und spannender.

Ein Buch für Eltern, Erzieher und alle, die der neuen schönen Cyberwelt mit kritischem Bewusstsein gegenüberstehen.

Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer leitet die Psychiatrische Universitätsklinik in Ulm und das Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, darunter die Bestseller Lernen, Vorsicht Bildschirm! und Digitale Demenz.2004 bis 2013 moderierte er die wöchentliche Sendereihe "Geist &Gehirn" auf Bayern Alpha.

BEILAGENVERTEILUNG

Mit uns erreichen Sie alle Haushalte in der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach!

Informieren Sie sich!

Paqué - Druck und Verlag - GmbH

Landstuhler Straße 22 – 66877 Ramstein-Miesenbach Tel. 06371/9625-0 – Fax 06371/962525 E-mail: druckerei@paque.de – www.druckerei-paque.de

Erfolgreich werben: Amtsblatt

Es ist

kinderleicht

eine Anzeige bei uns aufzugeben:

Anruf genügt!

Ihre Ansprechpartnerin für Werbung: Christel Schröer

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Telefon-Durchwahl:

06371/962512

oder 9625-0





Paqué Druck und Verlag – GmbH